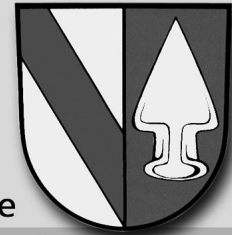


Teningen Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

41. Jahrgang – Nr. 7

Mittwoch, 11. Februar 2015

Einwohnerzahl: 11.550



Die Verwaltung informiert

» Öffentliche Bekanntmachung

Lärmaktionsplan der Gemeinde Teningen

Auf der Grundlage der 34. Bundesimmissionsschutzverordnung und auf Beschlussfassung des Gemeinderates wurde der Lärmaktionsplan für die Gemeinde Teningen erstellt.

Bei dem vorliegenden Entwurf der Lärmkartierung handelt es sich um eine Bestandsanalyse der Lärmauswirkungen durch die Bundesstraße sowie dem Schienenverkehr auf die Bewohner der Gemeinde Teningen. Gleichzeitig umfasst der Lärmaktionsplan entsprechende Vorschläge zur wirksamen Lärminderung.

Im Rahmen des einschlägigen Verwaltungsverfahrens zur Aufstellung von Lärmaktionsplänen ist auch eine Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen. Aus diesem Grund liegt der Entwurf des Lärmaktionsplans Teningen in der Zeit vom

23.02.2015 – 24.03.2015

im Rathaus Teningen, Bauamt, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen

während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können zum Entwurf des Lärmaktionsplans Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift im Rathaus Teningen, Bauamt, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen abgegeben werden.

Teningen, den 11.02.2015
Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Fundbüro Teningen

Fundräder

Fundräder aus dem Ortsteil Teningen können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 7 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

» Teningen Nachrichten am 18. Februar

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss der Teningen Nachrichten für die KW 8 wird aus redaktionellen Gründen auf **Freitag, 13. Februar, 10 Uhr**, vorverlegt. Es wird darum gebeten, die Änderung des Redaktionsschlusses zu beachten!

» Öffnungszeiten an Fasnacht

Rathäuser am Rosenmontag geschlossen

Am Rosenmontag, 16. Februar, bleiben das Rathaus in Teningen sowie die Verwaltungsstellen in Köndringen und Nimburg ganztags geschlossen. Das Ortschaftsamt in Heimbach ist sowohl am Rosenmontag als auch am Fasnetsdienstag ganztags geschlossen.

Teningen...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Die Gemeinde Teningen sucht für den 840 ha großen Gemeindewald ab 1. September 2015 eine(n)

Forstwirt(in)

mit abgeschlossener Berufsausbildung zum Forstwirt und einer mehrjährigen Berufserfahrung.

Nach Ablauf der Probezeit und nach dem Besuch des Vorarbeiterlehrgangs wird der/die Bewerber/in zum Vorarbeiter bestellt.

Wir erwarten

- Führerschein der Klassen BE und L
- Berufserfahrung beim Holzrücken und der Laubholzernte

Wir bieten

- Ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet
- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- Die üblichen sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Für Auskünfte steht Ihnen unser Herr Winterhalder, Personalamt, Tel. 07641/5806-47, gerne zur Verfügung.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 13. März 2015 an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, zu senden.

Heinz-Rudolf Hagenacker,
Bürgermeister

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 12. Februar in der Verwaltungsstelle Köndringen.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Alena Fischer
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Do. 16–18 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 14-18 Uhr

Dienstag, 17. Februar, geschlossen.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9–12 Uhr, Di. geschlossen, Mi. 9–12 Uhr, Do. 9–12, 16–18 Uhr, Fr. 9–12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

2 Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne

Freitag, 13.2.: alle Ortsteile

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2015. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

EnBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Der Notfalldienst der praktischen Ärzte ist an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr sowie an Werktagen von 18 bis 8 Uhr, unter der Rufnummer 0 18 05 / 1 92 92-320 zu erreichen. – Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Am Samstag, 14. Februar, hat folgende Apotheke geöffnet:

Apotheke Dr. Haefelin, Hauptstraße 193, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 93090, Fax 07666 / 930930.

Am Sonntag, 15. Februar, haben folgende Apotheken geöffnet:

Bürkle-Apotheke, Schillerstraße 19, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 42301, Fax 07641 / 42131.

Kastelburg-Apotheke, Freie Straße 2, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 1379, Fax 07681 / 1349.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 / 19292320.

Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus Freiburg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 6 Uhr und Samstag, Sonn- und Feiertag rund um die Uhr. Rufnummer: 0761 / 80998099.

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0 18 05 / 1 92 92–3 20

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de
 Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2–4 in Emmendingen. Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr und Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton

Heimatmuseum Menton, Teningen, während der Wintermonate geschlossen.

Das Heimatmuseum Menton ist während der Wintermonate noch bis einschließlich Sonntag, 1. März 2015 geschlossen. Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei Frau Philipp, Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5606-45. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Emmendinger Straße 11, Teningen. Das Rebay-Haus ist jeden Sonntag von 14–17 Uhr geöffnet. Führungen außerhalb dieser Zeiten sind möglich. Kontakt über die Gemeindeverwaltung (07641-5806-45) oder rebay-foerderverein@t-online.de. Die Öffnungszeiten, deren eventuelle Änderungen und Programminweise auch im Internet unter www.hilla-rebay.de.

Das Rebay-Haus bleibt am 15. Februar, Fastnachtssonntag, geschlossen.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Teningen ...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Die Gemeinde Teningen sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt einen/eine

**Erzieher/Erzieherin bzw.
Sozialpädagogen/Sozialpädagogin**

für die Ganztagsbetreuung (Hort an der Schule) an der Johann-Peter-Hebel-Grundschule im Schulzentrum des Ortsteils Teningen.

Die Stelle ist wegen der Elternzeit einer Mitarbeiterin befristet bis zum, 31. Juli 2016. Der Beschäftigungsumfang beträgt 23,4 Stunden wöchentlich (60 Prozent der regelmäßigen Arbeitszeit)

Als Hort an der Schule bieten wir eine abwechslungsreiche Tätigkeit im sozialpädagogischen Arbeitsfeld mit Schulkindern unterschiedlicher Altersgruppen mit den Schwerpunkten Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung.

Wir wünschen uns Bewerber/innen, die neben der fachlichen Qualifikation ein hohes Maß an Eigeninitiative, Kooperationsbereitschaft und Engagement mitbringen.

Die Lohnzahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Entgeltgruppe S 6. Die im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen werden uneingeschränkt gewährt.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 20. Februar 2015 an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, zu senden. Telefonische Auskünfte erteilt die Leiterin der Ganztagsbetreuung, Frau Rehm, unter 07641 / 95557-70.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Teningen.	07641/9555730
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.



Feuerwehr

» **Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Nimburg**

Absperren Kinderumzug Felse-Trieber

Das Absperren beim Kinderumzug der Felse-Trieber findet am kommenden Samstag, 14. Februar, um 13.30 Uhr statt.



Bekanntmachung

» **Finanzamt Emmendingen**

Sprechzeiten am Rosenmontag

Das Finanzamt Emmendingen, einschließlich der Infozentrale, ist am Rosenmontag, 16. Februar, ganztägig für den Publikumsverkehr geschlossen.

» **Agentur für Arbeit Freiburg**

Öffnungszeiten an Fasnacht

Die Agentur für Arbeit Freiburg, das Jobcenter Freiburg und die Familienkasse Freiburg sind am Schmutzigen Donnerstag bis 12 Uhr und am Rosenmontag bis 12.30 Uhr geöffnet.

Das Jobcenter Landkreis Emmendingen mit den Standorten Emmendingen und Waldkirch ist am Rosenmontag geschlossen.

Für das Jobcenter Breisgau-Hochschwarzwald gelten an Fasnacht die bekannten Öffnungszeiten.

Infos über Berufe in Uniform

Am **Donnerstag, 26. Februar**, informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Polizeidirektion Freiburg und der Zollverwaltung über „Berufe in Uniform“. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Interessierte Jugendliche erfahren in Vorträgen und daran anschließenden Beratungen (bis 16.30 Uhr) alles Wissenswerte zur Laufbahn bei Bundeswehr, Polizei oder Zoll. Eine Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung ist nicht erforderlich. Mehr Information gibt es unter 0761 / 2710-264.

» **Landratsamt Emmendingen – Presse- und Europastelle**

Landratsamt und Jobcenter am Rosenmontag geschlossen

Das Landratsamt Emmendingen mit allen Dienststellen und das Jobcenter in Emmendingen mit der Außenstelle in Waldkirch sind in der Fastnachtszeit nur am Rosenmontag, 16. Februar, geschlossen. An den anderen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



» Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt

Hochburger Grünlandnachmittag

Zum traditionellen Hochburger Grünland-Nachmittag lädt das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen am **Donnerstag, 19. Februar**, von 14 bis circa 17 Uhr ins Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ein. Zum Schwerpunktthema „Gülle gezielt ins Gras“ erfolgen zwei Vorträge von Klaus Kress („Wege zur optimalen Gülleausbringung“) und Martin Gräßlin („Aktuelles zur DüV-Novellierung“). Nach der Aussprache besteht das Angebot zu einer kleinen Maschinenschau.

Richtige Ernährung im Säuglingsalter

Die richtige Ernährung im Säuglingsalter ist für die Entwicklung der Kinder von besonderer Bedeutung. Dazu bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum einen zweitägigen Kurs mit der Diätassistentin und Fachfrau für bewusste Kinderernährung, Sybille Schragner, an. Sie zeigt, wie sich Babys Breie ohne viel Mühe und Zeit selbst zubereiten lassen und beantwortet alle Fragen rund um die Ernährung im Säuglingsalter.

Kurstermine sind Montag, 2. März, von 9.30 bis 11 Uhr und Montag, 9. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr jeweils im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Zum ersten Termin können die Säuglinge mitgebracht werden.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Lebensmittelkosten werden anteilig verrechnet. **Verbindliche Anmeldung bis zum 26. Februar** beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 9110.

» Landratsamt Emmendingen – Kreisarchiv

Nochmals Lesung zu Wyhl-Geschichten

Am 17. Februar 1975 begannen im Wyhler Wald die Rodungsarbeiten für das geplante Atomkraftwerk Wyhl. Einen Tag später wurde das Baugelände von badischen und elsässischen KKW-Gegnern besetzt, zwei Tage später der Bauplatz geräumt. Am 23. Februar 1975 kamen über 25.000 Menschen zu einer Protestkundgebung auf die NATO-Rampe in unmittelbarer Nähe zum Baugelände. Anschließend wurde der Platz erneut besetzt, die Polizei zog ab. An diese Ereignisse vor 40 Jahren erinnert der aktuelle Band des Kreisjahrbuches „s Eige zeige“. 37 Zeitzeugen erzählen von ihren Erlebnissen und Erfahrungen in jener bewegten Zeit vor 40 Jahren. Außerdem gibt es am Jahrestag, am **Dienstag, 17. Februar, um 20 Uhr** im Vorderhaus „Kultur in der Fabrik“ in Freiburg eine Lesung aus dem Kreisjahrbuch. Irmgard Schneider und Kreisarchivar Gerhard A. Auer werden aus dieser Reportage lesen und historische Fotos zeigen, der Liedermacher Roland Buki Burkhart wird Lieder auf die Zeit vor 40 Jahren singen. Der Eintritt ist frei.

» Landratsamt Emmendingen – Behindertenbeauftragter

Anderer Ort für Sprechzeiten des Behindertenbeauftragten

Das Büro des Behindertenbeauftragten im Landkreis Emmendingen ist durch den Brand im Hauptgebäude des Landratsamtes bis auf Weiteres nicht zugänglich. Die Sprechstunden von Bruno Stratz werden deshalb zum Diakonischen Werk in Emmendingen (Karl-Friedrich-Straße 20 in Emmendingen) verlegt. Ab Donnerstag, 19. Februar, ist das Büro des Behindertenbeauftragten dort zu den üblichen Sprechzeiten am 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. Telefonnummer während der Sprechzeiten: 07641 / 918517. Außerhalb dieser Zeiten ist der Behindertenbeauftragte unter Telefon 07641 / 451-3075 und per E-Mail: behindertenbeauftragter@landkreis-emmendingen.de erreichbar.

» Landratsamt Emmendingen – Kreisjugendarbeit

Seminar: Recht in der Jugendarbeit

Aufsichtspflicht und Haftungsfragen in der Jugendarbeit sind das Thema einer Veranstaltung der Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen am **Donnerstag, 26. Februar**, von 17 bis 20 Uhr im Haus am Festplatz in Emmendingen (Schwarzwaldstraße 4). Anja Mütschele von der Akademie der Jugendarbeit beantwortet Fragen wie: Wer ist wann aufsichtspflichtig? Was muss ich über den Jugendschutz wissen? Wer trägt innerhalb der Einrichtung die Verantwortung wofür? Bin ich auf einen Unglücksfall vorbereitet? Eingeladen sind ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit. Es sind noch einige Restplätze vorhanden. Um **Anmeldung** wird gebeten unter kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de oder unter 07641 / 451-3202.

» Landesanstalt für Umwelt, Messungen u. Naturschutz

40 Jahre aktiv für Natur und Umwelt

In diesem Jahr blickt die LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg auf ihr 40-jähriges Bestehen zurück. Anlass für die Gründung der Landeseinrichtung im Jahr 1975 waren die zunehmenden Umweltprobleme als Folge des Wirtschaftsaufschwungs in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts. Die Verunreinigung von Wasser, Boden und Luft sensibilisierte Bevölkerung und Politik für Umweltfragen.

Auf Länderebene war die Landesanstalt die erste Institution in der Bundesrepublik Deutschland, in der sowohl die Umweltmedien Wasser, Boden, Luft als auch der Natur- und Artenschutz unter einem Dach vereint wurden. Heute werden zur Analyse der Umweltmedien physikalische und chemische Untersuchungsmethoden als auch Bioindikatoren eingesetzt. Zurzeit arbeiten rund 550 Naturwissenschaftler, Ingenieure und Techniker sowie Labor- und Verwaltungsfachkräfte für die LUBW.

„Wir möchten das Jubiläumsjahr dazu nutzen, der Öffentlichkeit einen Einblick in unsere facettenreiche Arbeit zu geben“, so die Präsidentin der LUBW, Margareta Barth. „Einige unserer Aufgaben sind der Bevölkerung gut bekannt, wie unsere Hochwasservorhersagezentrale oder unsere landesweiten Messnetze für die Bereiche Boden, Wasser, Luft und Umgebungsradioaktivität. Auch das Institut für Seenforschung (ISF) in Langenargen am Bodensee ist aufgrund seiner zahlreichen Stellungnahmen zum Gewässerschutz an natürlichen Seen und seiner grenzüberschreitenden Arbeit rund um den Bodensee im öffentlichen Bewusstsein präsent.“

Die kontinuierlich und landesweit erhobenen Daten aus den LUBW-Messnetzen und Untersuchungsprogrammen sind eine solide Basis, um die Entwicklung der Umweltqualität in Baden-Württemberg zu bewerten. Das Luftmessnetz für Baden-Württemberg wurde mit der Gründung der Landesanstalt seit Mitte der siebziger Jahre kontinuierlich aufgebaut, die Daten der Pegelmessnetze reichen sogar 130 Jahre zurück, Daten zur Bodenqualität werden seit Mitte der achtziger Jahre erfasst.

Die LUBW stellt ihre Daten im Internetportal „UDO“ (Umwelt-Daten-Online) der Verwaltung und allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Landesanstalt erhält weitere Daten von anderen staatlichen Dienststellen im Land, sodass in UDO Geo- und Sachdaten übersichtlich und schnell miteinander kombiniert werden können. Gerade die geografische Darstellung verschiedenster Umweltthemen lässt Zusammenhänge besser erkennen. Hintergrundkarten zur Topografie, Landnutzung oder zu Verwaltungseinheiten können so beispielsweise verknüpft werden mit Daten zu Schutzgebieten, solarer Einstrahlung, Windhöflichkeit oder zum Gewässernetz.

„Wir haben auch den Auftrag, die Ministerien und Vollzugsbehörden bei ihren Aufgaben rund um Umwelt- und Naturschutzfragen zu beraten und zu unterstützen. Bei den Vollzugsbehörden betrifft dies vor allem die vier Regierungspräsidien, die Stadtkreise und Landratsämter. Die Aufgaben, die sich hier

aus für uns ergeben, sind in der Öffentlichkeit weniger bekannt“, ergänzt Barth. Dies betrifft beispielsweise Aufgaben wie die Mitarbeit in den Altlastenbewertungskommissionen, die Bewertung des chemischen und ökologischen Gewässerzustandes in Baden-Württemberg im Rahmen der europäischen Wasserrahmenrichtlinie oder Geräteuntersuchen für die Marktüberwachung bis hin zur Klimafolgenabschätzung für das Land Baden-Württemberg.

Webseite „40 Jahre aktiv für Natur & Umwelt“: Vor diesem Hintergrund ist die LUBW mit der neuen Webseite „40 Jahre aktiv für Natur & Umwelt“ ins Jubiläumsjahr 2015 gestartet. Unter dem Motto „Die Menschen hinter der LUBW“ präsentieren zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Tätigkeit exemplarisch für die LUBW-Belegschaft und geben so der Kampagne „40 Jahre aktiv für Natur & Umwelt“ ein Gesicht. Die LUBW berichtet im Laufe des Jahres im Blog der Webseite immer wieder über ihre Arbeit. Ein Veranstaltungskalender informiert über aktuelle Termine. Die Webadresse lautet: <http://www.40-jahre-lubw.de/>.

LUBW-Newsletter: Neu startet in diesem Jahr auch der LUBW-Newsletter, der alle Neuigkeiten rund um die Themen der LUBW frei Haus liefert. Anmelden kann man sich unter der folgenden Webseite: <http://www.40-jahre-lubw.de/newsletter>.

LUBW präsentiert sich im Sommer 2015 beim Wissenschaftsfestival „EFFEKTE“: Anlässlich des 300. Karlsruher Stadtgeburtstages können die Bürgerinnen und Bürger die Arbeit der Landesanstalt auch persönlich kennenlernen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LUBW präsentieren verschiedene Aspekte ihrer Arbeit während des Wissenschaftsfestivals EFFEKTE im Schlossgarten auf einem 100 Quadratmetern großen Stand. Das Wissenschaftsfestival findet im Rahmen des Stadtgeburtstages am Wochenende des 27./28. Juni rund um das Karlsruher Schloss statt.

EFFEKTE im Pavillon: Die LUBW beteiligt sich auch an der Dienstagabend-Vortragsreihe „EFFEKTE im Pavillon“. Hier werden wissenschaftliche Aspekte rund um das Motto „Zukunft der Stadt – Stadt der Zukunft“ publikumsnah präsentiert. Die LUBW beteiligt sich mit den Themen Fließgewässerüberwachung am Beispiel des Rheins, Radioaktivitätsüberwachung und Klimawandel. Die genauen Termine und Titel werden Anfang März im ausführlichen Programm zu der Veranstaltungsreihe EFFEKTE 2015 bekannt gegeben.

Ergänzende Informationen: Die baden-württembergische Landesregierung beschloss am 29. Oktober 1974 die Gründung der Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (LfU) und gab dies am 9. Dezember 1974 im Gemeinsamen Amtsblatt bekannt. Am 1. Januar 1975 trat der Beschluss in Kraft, die LUBW war „geboren“ – damals noch unter dem Kürzel LfU. Vier bis dahin selbstständige Landeseinrichtungen wurden in der LfU zusammengefasst:

- die Landesstelle für Naturschutz und Landschaftspflege in Ludwigsburg,
- die Landesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Immissions- und Strahlenschutz in Karlsruhe,
- die Landesstelle für Gewässerkunde und wasserwirtschaftliche Planung in Karlsruhe sowie
- das staatliche Institut für Seenforschung und Seenbewirtschaftung – Eugen-Kaufmann-Institut – in Langenargen.

Während ihres 40-jährigen Bestehens hat die Landeseinrichtung mehrmals ihre innere Organisation verändert, um sich neuen Aufgaben zuzuwenden. Der heutige Name LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg entstand im Jahr 2006 nach der Zusammenführung von LfU und UMEG, dem Zentrum für Umweltmessungen, Umwelterhebungen und Gerätesicherheit.

Die selbstständige Anstalt des öffentlichen Rechts hat ihren Hauptsitz in Karlsruhe. Außenstellen befinden sich heute in Stuttgart und Langenargen am Bodensee. Die LUBW unterstützt folgende baden-württembergische Ministerien: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Ministerium für Verkehr und Infrastruktur, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg.

» Polizeipräsidium Freiburg

Polizei warnt vor Falschgeld – Tipps zum Erkennen von Falschgeld

Die Polizei im Bereich des Polizeipräsidiums Freiburg stellte in den vergangenen Wochen fest, dass wieder vermehrt falsche Geldscheine in den Stadt- und Landkreisen Waldshut, Lörrach, Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg und Emmendingen auftauchen. Die verbreitetsten Fälschungen sind 50-Euro-Noten, vereinzelt wurden aber auch falsche 5-Euro-, 20-Euro- und 100-Euro-Noten angehalten. Das Falschgeld lässt sich beim ersten Blick kaum erkennen, erst das Betrachten der Sicherheitsmerkmale zeigt die abweichende Beschaffenheit der „Blüten“.

So wurden beispielsweise im Landkreis Emmendingen an drei Orten, zweimal in Gutach und einmal in Denzlingen, im Januar 2015 bei einer Bank 20-Euro-Fälschate festgestellt und aus dem Verkehr gezogen. Im Landkreis Waldshut sind seit Jahresbeginn falsche 50-Euro-Scheine in Umlauf gebracht worden. Diese recht hochwertigen Fälschungen von 50-Euro-Scheinen wurden in Geldeinlieferungen bei Banken und Sparkassen festgestellt, oftmals waren Gaststätten die Geschädigten.

Gerade jetzt in der Faschingszeit, in der in der Regel mit Bargeld bezahlt wird, bieten sich vermehrt Tatgelegenheiten bei größeren Events. Veranstalter solcher größeren Partys oder Fasnachtstreffen als auch Privatpersonen können sich durch Beachten der unten angeführten Tipps entsprechende Verluste durch das Erkennen von Falschgeld ersparen.

Tipps zur Falschgelderkennerung:

1. Das Geld genau anschauen! Dabei nicht nur auf den Gesamteindruck achten, sondern sich ganz bewusst auf bestimmte Sicherheitsmerkmale konzentrieren, die man sich vorher eingepägt hat.
2. Bei der Prüfung nicht allein auf ein Sicherheitsmerkmal verlassen.
3. Nach dem Prinzip „Fühlen – Sehen – Kippen“ die bekannten Sicherheitsmerkmale der Reihe nach durchgehen und, falls vorhanden, ein Banknotenprüfgerät in die Überprüfung mit einbeziehen.
4. Sich eine Vergleichsnote besorgen.
5. Bestehen weiterhin Zweifel, sollte man die Note(n) und/oder Münze(n) bei der Hausbank oder einer der Filialen der Deutschen Bundesbank (nur Euro) überprüfen lassen.

Daneben findet man auf der Homepage der Deutschen Bundesbank (<http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Aufgaben/Bargeld/Falschgeld/falschgeld.html>) Informationsmaterial zum Thema Falschgeld, eine kostenlose Onlineschulung sowie Hinweise zu Prüfgeräten zur Falschgelderkennerung.

Was tun, wenn man Geld als falsch erkannt hat? Grundsätzlich gilt: Wer Falschgeld (Banknoten) erhalten hat, bitte sofort die Polizei benachrichtigen. Falsche, sowie als falsch verdächtige Münzen sind bei der zuständigen Filiale der Bundesbank einzureichen; weitere Verfahrenshinweise hierzu sind zu finden in der Rubrik „Münzrecycling“.

Bei der Weiter- oder Rückgabe von Falschgeld kann man sich genau wie bei der Herstellung von Falschgeld strafbar machen. Für Falschgeld gibt es keinen Ersatz! Daher sollte auch die Ware nicht vor Bezahlung mit gültigem Geld herausgegeben werden.

Die Deutsche Bundesbank, Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute sind gemäß § 36 Bundesbankgesetz zur Anhaltung von falschem beziehungsweise falsch verdächtigem Geld verpflichtet. Falsches Geld ist dabei an die Polizei, falsch verdächtigtes Geld an die Deutsche Bundesbank zu übergeben. Verstöße gegen die Anhalte- beziehungsweise Meldepflicht können mit einer Geldbuße bis zu 100.000 Euro geahndet werden.



Wasserschutzpolizei warnt bei Bootskauf vor Betrügern

Seit mehreren Tagen häufen sich beim Kompetenz-Zentrum für Bootskriminalität bei der Wasserschutzpolizeistation Konstanz die Anfragen von Bürgern aus ganz Deutschland zu offensichtlich fiktiven Verkaufsangeboten von Booten auf den bekannten Internetplattformen, aber auch in lokalen Zeitungen.

Mit Billigangeboten, die weit unter dem Marktpreis liegen, werden Interessenten zur Kontaktaufnahme mit dem Anbieter gelockt. Als Standort der Boote wird in den aktuellen Fällen Finnland angegeben. Aufgrund des niedrigen Verkaufspreises, der vom Anbieter durch eine vermeintlich schlüssige Legende erklärt werden kann, sind viele Interessenten bereit, das Boot ungesehen zu kaufen, zumal die Betrüger dazu eine für beide Seiten angeblich sichere Transaktion vorschlagen. Der Interessent wird auf eine Internetseite eines „renommierten Transportunternehmens“ verwiesen, das den Transport und die vollständige Abwicklung des Verkaufsgeschäftes übernimmt. Bei Nichtgefallen oder Mängeln am Boot soll die kostenneutrale Rücknahme des Bootes über jenes bereits besagte Transportunternehmen erfolgen.

In den aktuellen Fällen bekommen die Interessenten zur Legitimierung Kopien von einem gefälschten finnischen Reisepass und einer deutschen Bootsregistrierung vorgelegt. Nach dem Unterzeichnen der Vertragsvereinbarung wird von den Interessenten verlangt, dass vorab für die weitere Abwicklung ein Betrag an das Transportunternehmen bezahlt werden muss, damit die Lieferung erfolgen kann. Die Internetseite (Homepage) der Transportfirma erweckt den Eindruck, aus dem Land zu sein, in dem auch das Schiff stehen soll.

► Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da. In Herbolzheim bietet die Polizei außerdem einmal wöchentlich die Möglichkeit, im Rahmen einer Bürgersprechstunde im Präventionshaus *FIFTEENReds* sein Anliegen persönlich vorzubringen.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Bürgersprechstunde Herbolzheim, Kanaustraße 11
donnerstags 17.00–19.00 Uhr 07643/9339931

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

Die in den Angeboten gezeigten Lichtbilder werden regelmäßig aus früher existenten Verkaufsangeboten oder Verkaufsprospekten heruntergeladen.

Die Kontaktaufnahme mit dem Anbieter erfolgt in aller Regel über das Internet durch Kontaktformulare oder E-Mail-Adressen, deren Inhaber sich im Nachhinein von der Polizei schwer recherchieren lassen.

Wenn Fragen zu derart günstigen Verkaufsangeboten sind, geben die Spezialisten des Kompetenz-Zentrums Bootskriminalität gerne Auskunft. Die Wasserschutzpolizeistation Konstanz ist unter Telefon 07531 / 5902-300 zu erreichen, Telefax 07531 / 5902-309 oder per E-Mail unter kbk@polizei.bwl.de.



Volkshochschule aktuell

VHS in Teningen

Französisch für Fortgeschrittene (43750)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, 15 Mal montags, 18.30 bis 20 Uhr, Beginn: 23.2.

Gymnastik für Senioren am Vormittag (32014)

Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, 15 Mal montags, 9.30 bis 10.30 Uhr, Beginn: 23.2.

Zumba® Fitness (32470)

Teningen, Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, 15 Mal mittwochs, 17 bis 18 Uhr, Beginn: 25.2.

Zurück ins Leben: Ein Raum für meine Trauer (17005)

Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Kursraum, fünfmal freitags, Beginn: Fr., 27.2., 19 bis 21.15 Uhr.

Pastellmalerei - Grundkurs

Maltechnik von Effekten zwischen Licht und Schatten (23185)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, BK-Raum 109, fünfmal freitags, 18 bis 20.15 Uhr, Beginn: 27.2.

Yoga für Schwangere: Schnupperkurs am Samstag (31307)

Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Sa., 28.2., 15 bis 18 Uhr.

VHS Nördlicher Breisgau

Abiturvorbereitung Englisch: Schriftlicher Teil (64308)

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 6, Di., 17. bis Fr., 20.2., 10 bis 13 Uhr

Qigong - Stärkung der Lebenskraft für Anfänger mit Vorkenntnissen (31806)

Bahlingen, Kindergarten „Mühlenmatten“, Mühlenmatten 1-3, Turnraum, 15 Mal montags, 19.15 bis 20.30 Uhr, Beginn: 23.2.

Spanisch (A1): Kurs in der Kleingruppe mit 6 bis 8 Teilnehmern (46410)

Sexau, Grund- und Werkrealschule, Dorfstraße 38, Raum 311, zehnmal montags, 18.30 bis 20 Uhr, Beginn: 23.2.

Tai-Chi-Chuan für Anfänger und Anfänger mit Vorkenntnissen (31601)

Bahlingen, Kindergarten „Mühlenmatten“, Mühlenmatten 1-3, Turnraum, 14 Mal montags, 17.45 bis 19 Uhr, Beginn: 23.2.

Einführung in die Bonsai-Technik: Theorie und Praxisseminar (11411)

Sexau, Grund- und Werkrealschule, Dorfstraße 38, Werkraum, Di., 24.2., 19 bis 21.15 Uhr und Sa., 14.3., 10 bis 16 Uhr.

Spanisch für Personen mit soliden Grundkenntnissen (46600m) (B1)

Malterdingen, Evangelisches Gemeindehaus (Jakob-Otterhaus), Mönchhof 5, Gruppenraum, 15 Mal mittwochs, 11 bis 12.30 Uhr, Beginn: 25.2.

Zeichnen und Aquarellieren für Kinder und Jugendliche (23426)

Kenzingen, Werkrealschule, Schulstraße 8, zehnmal mittwochs, 15.15 bis 16.45 Uhr, Beginn: 25.2.

Tai-Chi-Chuan und Stockkampf (31612)

Vörstetten, Kindergarten Wirbelwind, Alemannenstraße 17, Kursraum, 13 Mal freitags, 16 bis 17.30 Uhr, Beginn: 27.2.

Den eigenen Garten selbst gestalten: Mut zur Kreativität (11412)

Reute, Grund- und Hauptschule, Hinter den Eichen 3, Sa., 28.2., 13 bis 18 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-25, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.

 **Unsere Jubilare**

Teningen

- 14.02. Heinrich Georg Verspohl, Rheinstraße 2a (70 Jahre)
- 15.02. Anneliese Hubrath, Lessingstraße 5 (85 Jahre)
- 15.02. Anneliese Bauer, Rheinstraße 2a (84 Jahre)
- 15.02. Charlotte Bittel, Belchenstraße 13 (76 Jahre)
- 15.02. Elfriede Zeller, Nimburger Weg 29 (71 Jahre)
- 16.02. Elisabeth Menne, Mühlbachweg 1 (79 Jahre)
- 16.02. Hannelore Adler, Feldbergstraße 8 (72 Jahre)
- 17.02. Konrad Frey, Ludwig-Jahn-Straße 25 (79 Jahre)
- 17.02. Maria Perez Martin Rollo, Richard-Wagner-Straße 3 (75 Jahre)

Köndringen

- 14.02. Gertrud Enderlin, Klingelgasse 6 (84 Jahre)
- 18.02. Georg Enderlin, Hauptstraße 12 (80 Jahre)

Nimburg

- 12.02. Walter Hagen, Dahlienweg 10 (87 Jahre)
- 12.02. Horst Bergdolt, Im Klettenacker, 7a (78 Jahre)
- 12.02. Irmgard Luise Hoffmann, Tulpenweg 12 (76 Jahre)
- 16.02. Isolde Erika Döther, Markgrafenstraße 2 (75 Jahre)
- 17.02. Gerda Zahnen, Asternweg 2 (77 Jahre)



TENINGER Rundschau

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

„Brot für die Welt“-Sammlung 2014

Die Kirchengemeinde möchte sich ganz herzlich für die Spenden „Brot für die Welt“ bedanken. Bei der Sammlung in der Advents- und Weihnachtszeit wurden 4.294,25 Euro gespendet.

Ihr Meister-Fachbetrieb seit 1985!

H.GEBHARDT
MALERWERKSTÄTTE



*Qualität ist unser Auftrag,
Service unsere Leistung!*

Ihr Team für Maler- und Modernisierungsarbeiten!
H. GEBHARDT MALERWERKSTÄTTE
Tel.: 07641-44 163 | 79331 Teningen
maler-gebhardt@t-online.de | malerwerkstaette-gebhardt.de
Vollwärmeschutz | Kreative, dekorative Fassaden- und Innenraum-Gestaltung

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



WZO
Wochenzeitungen Oberrhein
Verlags-GmbH

- EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER
WOCHENBERICHT
- VON HAUS ZU HAUS
DENZLINGEN
- KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT
- BREISGAUER
WOCHENBERICHT
- ETTENHEIMER
STADTANZEIGER

Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 07641-93 80 - 0

METZGEREI feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 12. bis 14.2.2015

pfannenfertig	Cordon bleu vom Schwein	100 g € 0,89
kalt oder heiß	Saftige Schweinerippel	100 g € 0,79
für die Narensuppe	Knackwurst	100 g € 0,84
hausgemacht	Salami „Mailänder Art“	100 g € 1,59
aus Schweizer Rohmilch	Scharfer Maxx , 56% Fett i.Tr.	100 g € 2,25
knackig mit Reis	Konfettisalat	100 g € 0,95

... alles hat ein Ende nur die Wurst hat zwei!

zur Fasnet vom Badischen Wurstthimmel: Wienerle, Servela, Knack-, Bauern-, Brat- und Weißwurst

un ... eu mir gehn uf d' Fasnet!
Fasnetmähdig, 16.2. ab 12 Uhr geschlossen.

PARTYSERVICE



Stielvoll
Blumen & mehr

Tanja Tillack
Engelstraße 7
79331 Teningen
Tel. 07641.955333

**NICHT vergessen:
am 14. Februar
ist Valentinstag!**

Wir haben am **14. Februar** von **8.30 - 16 Uhr** für Sie geöffnet.
Gerne können Sie Ihren Blumenstrauß oder Wünsche **telefonisch unter 07641/955333** vorbestellen!

Gewinnspiel: auf www.facebook/stielvoll können Sie Ihren Valentinsstrauß gewinnen! Einfach mitmachen!

Hand & Fuss Verschenken Sie einen Wohlfühlgutschein für eine Nagelmodellage oder Manicüre bei **Kathrin Daffler** (Tel. 0151/10610321), die mich seit Dezember in unseren neuen Räumen unterstützt. Tanja Tillack



Ab März wieder unter neuer „alter“ Leitung.

Lino und sein Team freuen sich darauf Sie wieder begrüßen zu können!

Teningen · Riegeler Straße 7

» Guggemusik Schapfe-Clique Teningen

Generalversammlung am 20. März

Die Guggemusik Schapfe-Clique Teningen lädt zur ordentlichen Generalversammlung am Freitag, 20. März, um 20 Uhr im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins, Wiedlemattenstraße in Teningen, ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden; 2. Jahresbericht des Vorstandes; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Bericht des Kassenwarts; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstandes; 7. Neuwahlen, Erster Vorsitzender, Kassenwart, erster aktiver Beisitzer; 8. Anträge und Wünsche; 9. Grußworte; 10. Beendigung durch den Ersten Vorsitzenden.

Die Guggemusik Schapfe-Clique Teningen lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Elterncafé im David-Kindergarten

Morgen, **Donnerstag, 12. Februar, von 15 bis 17 Uhr**, sind alle Eltern mit Kindern von null Jahren bis Schuleintritt zum Reden und Kontakte knüpfen beim Elterncafé im David-Kindergarten (Hindenburgstraße) recht herzlich eingeladen.

Ökumenischer Segnungsgottesdienst am Valentinstag, 14. Februar

Ob alleine, frisch verliebt, miteinander in Liebe gewachsen oder wieder neu verliebt. Alle, die ihre Liebe unter den Segen Gottes stellen wollen, sind herzlich zum Valentinsgottesdienst am kommenden Samstag, 14. Februar, 20 Uhr in die Katholische Kirche St. Marien in Köndringen eingeladen.

» Däninger Dübbageischer

Termine für kommendes Wochenende

Am morgigen **Donnerstag, 12. Februar**, findet der Hemdclunker-Umzug der Seegrasrupfer statt. Beginn: 19.11 Uhr, die Dübbags treffen sich um 18.30 Uhr an der Bäckerei Ritter.

An diesem **Freitag, 13. Februar**, sind die Geischder beim Zunftabend der Vörstetter Schobbach-Männle, Abfahrt ist um 19.30 Uhr.

Am **Samstag, 14. Februar**, treffen sich die Dübbageischer um 11.30 Uhr an der Bäckerei Ritter, um zusammen zum Kinderumzug der Kindringer Ruäbsäck zu laufen. Am Abend ist um 16.45 Uhr Abfahrt zum Nachtumzug der Stadthäxle Laufenburg und Waldgeister Rhina.

Am **Sonntag, 15. Februar**, sind die Geischder beim Umzug der Lustigen 13 in Riegel, Abfahrt ist um 12 Uhr.

Am **Montag, 16. Februar**, ist die Abfahrt um 12 Uhr zum Rosenmontagsumzug der Narrenzunft Oberhausen.

Und am **Dienstag, 17. Februar**, sind die Dübbageischer beim Umzug der Hanfrözi Rust, Abfahrt ist um 12 Uhr. Alle Abfahrten sind ab der Bäckerei Ritter.

Termine für Fasnet

Es stehen noch folgende Termine für die Schapfe-Clique an:

Morgen, **schmutzige Dunschtig, 12. Februar:** Hemdclunker-Umzug zum Rathaus in Teningen, Treffpunkt um 18.45 Uhr an der Jahn-Halle, anschließend buntes Narrentreiben im Vereinsheim.

Fasnet-Fridig, 13. Februar: Fackelumzug in Oberprechtal, Treffpunkt um 17 Uhr im „Taki“, Busabfahrt ist um 18.30 Uhr.

Fasnet-Samschtig, 14. Februar: Kinderumzug in Köndringen, Fackelumzug in Oberwinden, Dorffasnet in Köndringen, Treffpunkt um 13 Uhr am Winzerhüs Köndringen, Busabfahrt ist um 17 Uhr.

Fasnet-Sundig, 15. Februar: Special Event Rollmopsgottesdienst in der Kirche in Mündingen, Treffpunkt ist um 9 Uhr, anschließend Weiterfahrt zum Fasnet-Umzug in Riegel.

Rose-Mendig, 16. Februar: Bockfrühschoppen in Emmendingen, anschließend Rose-Mendig-Umzug in Nordweil, Treffpunkt um 9 Uhr zum gemeinsamen kleinen Frühstück im Hasenheim, Busabfahrt ist um 9.45 Uhr.

Fasnet-Dsichtig, 17. Februar: Teilnahme am Narrenumzug in Heimbach, Abfahrt zum Narrenbaum fällen am Rathaus in Teningen, anschließend gemeinsames Abschlussessen im „Taki“ in Köndringen, Treffpunkt um 11 Uhr im „Taki“.

» Schwarzwaldverein Teningen

Schneeschuhwanderung um Hinterzarten am Sonntag

Die Ortsgruppe bietet unter Führung von Renate Fiedler am kommenden Sonntag, 15. Februar, eine Schneeschuhwanderung um Hinterzarten an. Wanderzeit beträgt etwa drei Stunden. Schneeschuhe und Stöcke müssen selbst mitgebracht werden, außerdem ein Rucksackvesper und wettergerechte Kleidung. Eine Einkehr findet am Schluss der Wanderung statt. Gäste sind herzlich dazu eingeladen. Treffpunkt: Bahnhof Emmendingen, 9 Uhr. **Anmeldung** mit Angabe über Regiokartenbesitz **bis zu diesem Freitag, 13. Februar**, bitte an Wanderführerin Renate Fiedler, Telefon 07641 / 42096.





**OPTIK
BLICK**

Vom
**Rosenmontag,
16.2. bis einschl.
Aschermittwoch,
18.2.15 haben wir
geschlossen.**

INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 / 15.00-18.00 UHR · MI+SA. 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Von Staufen nach Bad Krozingen

Die Ortsgruppe unter der Führung von Konrad Ganz und Renate Geisert am **Donnerstag, 19. Februar**, eine gemütliche Wanderung an. Die Wanderung beginnt in Staufen mit einem kleinen Stadtrundgang und führt dann am Neumagen entlang nach Bad Krozingen, dort findet eine Einkehr statt. Die gut begehbare Strecke beträgt circa sieben Kilometer und ist ohne Steigung. Gäste sind hierzu herzlich willkommen. Fahrt mit der Bahn. Rückkehr in Teningen etwa um 18.45 Uhr.

Anmeldung mit Angabe über Regiokartenbesitz bei den Wanderführern Ganz-Geisert **bis 17. Februar** unter Telefon 07641 / 41783.

Spiel und Spaß im Schnee

Der Schwarzwaldverein bietet am **Sonntag, 22. Februar**, Spiel und Spaß im Schnee für Kinder und Eltern, Enkel und Großeltern an. Wer sich im Schnee mal richtig austoben möchte, hat in **Freiamt** die besten Möglichkeiten dazu. Ein Iglubau ist bei entsprechenden Schneeverhältnissen vorgesehen.

Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt und für diejenigen, die eine Mitfahrgelegenheit suchen, ist um **14 Uhr** bei der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen. Bitte Schlitten, Plastiktüte, kleine Gartenschaukel, geeignete Kleidung und Vesper mitbringen.

Bei Schneemangel wird eine kleine Familienwanderung mit Lagerfeuer in der Teningen Allmend angeboten (kinderwagengeeignet).

Um **Anmeldung** bei Hildegard und Kurt Armbruster unter Telefon 07641 / 47559 wird gebeten.

» FC Teningen (FCT)

In Teningen werden die Engel „wild“

Am Fasnachtssonntag kommt die Cover-Band „Wilde Engel“ nach Teningen in die Ludwig-Jahn-Halle und sorgt bei „Let's have a party“ für ein visuelles Klang-Feuerwerk.

Begonnen hat die Erfolgsgeschichte von „Let's have a party“ vor mehr als zehn Jahren, genau wie die der sympathischen Partyband „Wilde Engel“. Kein Wunder also, dass sich Party und Band gefunden haben. Ihre faszinierende Performance mit erstklassigem Livesound von Rock/Pop über Schlager bis hin zu topaktuellen Hits zeichnet die „Wilden Engel“ aus. Hervorragende Solosänger und charmante Frauenpower machen ihre Front einzigartig.

Das ganze Live-Programm wird durch eine aufwendige Lichtshow in Szene gesetzt. Ein visuelles Klang-Feuerwerk, und das am Fasnetsundig!

Der FC Teningen freut sich, ab 20 Uhr zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen, um dem Motto der Veranstaltung einmal mehr alle Ehre zu erweisen: „Let's have a Party“.

» SpoFunnis Teningen

Sportangebot – Öffnungszeiten über Fasnacht – freie Plätze nach Konstanz

Die SpoFunnis – der Sport-, Fun und Erlebnisclub der SG Köndringen-Teningen – bieten jeden Freitagnachmittag ein buntes Sportprogramm für Sechs- bis 13-Jährige an. Es werden verschiedene Spiele gemacht. Die Wünsche der Teilnehmer werden hierbei berücksichtigt. In Teningen befindet sich der Treffpunkt vor der Ludwig-Jahn-Halle. Treffpunkt in Wasser ist vor der Elzhalle. Beginn ist, in Teningen und in Wasser, um 14 Uhr. Ende ist, an beiden Orten, um 16 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Über Fasnacht geschlossen: Das Spüro von SpoFunnis ist vom morgigen Donnerstag, 12. Februar, ab 14 Uhr bis einschließlich Dienstag, 17. Februar, geschlossen. Ab dem 18. Februar ist wieder geöffnet. Die SpoFunnis wünschen eine schöne, glückselige Fasnet!

Es gibt noch drei Plätze für die ErlebnisTour der SpoFunnis nach Konstanz vom 27. bis 29. März. Die Tour richtet sich an Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren. Veranstaltungsort ist das Sportgelände der Uni Konstanz. Das Programm in und um den Bodensee wird von den dortigen Sportstudenten gestaltet. Der Teilnahmebeitrag beträgt 45 Euro, Geschwister zahlen 40 Euro.

Anmeldung und Infos zu oben genannten Veranstaltungen und zu allen anderen SpoFunnis-Aktivitäten, Zielen und Aufgaben ist möglich beziehungsweise gibt es unter www.facebook.de/spofunnis (auch ohne Facebook-Account) und können bei SpoFunnis im Spüro unter der Telefonnummer 07641 / 9379999 beziehungsweise 0175 / 3561577 oder per E-Mail spue-ro@spofunnis.de erfragt werden.

» Däninger Seegrasmusper

Fasnet-Termine

Am morgigen **Donnerstag, 12. Februar**, findet der Hemdglunkerball im Hasenheim statt. Hierfür treffen sich die Däninger Seegrasmusper am heutigen Mittwoch, 11. Februar, um 16 Uhr zum Hüttenaufbau am Rathausplatz und um 17 Uhr im Hasenheim. Am „Schmudu“ Dienst nach Einteilungsplan. Der Abbau findet am Freitag um 10 Uhr statt.

Weitere Termine: Am kommenden Samstag, 14. Februar, Treffpunkt um 12 Uhr am Winzerhüs in Köndringen zum Kinderumzug der Kindringer Ruäbsäck und am Abend Dorffasnet in Köndringen.

Am Sonntag, 15. Februar, Umzug der Narrenvereinigung „Lustige 13“ in Riegel. Abfahrt mit dem Dübbag-Bus um 12 Uhr bei der Tankstelle Albrecht.

Am Montag, 16. Februar, Umzug der Fasnetzunft Ottenheim, Abfahrt mit dem Bus um 11 Uhr vom Rathausplatz.

Am Dienstag, 17. Februar, Umzug der Heimbacher Waldteufel. Treffpunkt 13.30 Uhr am Aufstellungsplatz.

Morgen Hemdglunkerumzug und Hemdglunkerball im Hasenheim

Am **Donnerstag, 12. Februar**, findet der Hemdglunkerumzug mit anschließendem Hemdglunkerball im Hasenheim statt. Um 19.11 Uhr startet der Hemdglunkerumzug von der Ludwig-Jahn-Halle über die Neudorfstraße zum Rathausplatz. Begrüßung am Rathausplatz durch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und den Ersten Vorstand Armin Schumacher. Danach närrisches Treiben auf dem Hemdglunkerball im Hasenheim mit den Gipfelstürmern.



14.2.
**Viele kleine und große
Geschenkideen
für Ihre Liebste(n)
finden Sie bei uns ...**
... Ihr Flora Nova-Team

Flora Nova
Blumen • Ambiente • Ideen
Teningen · Riegeler Straße 9 · Tel. 0 76 41 / 9 59 32 11

**Wir machen Betriebsferien
von Mo., 9.2. bis einschl. Sa., 21.2.2015**



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Christoph Zimmermann
Im Hohland 32
79331 Teningen-Köndringen

Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78



» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholz aus dem Gemeindewald

Im Erdenhardt sind ab sofort noch mehrere Lose Brennholz in langer Form sowie Schlagraumlose (liegendes Kronenholz) vorhanden. Bis in einer Woche sind auch am Landecker Weg (Fuchsenbuck) einige Lose Kronenholz zu vergeben.

Interessenten melden ihren Bedarf bitte bis zum 20. Februar bei der Verwaltungsstelle in Köndringen, Telefon 8725, an. Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.**

Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückezug lang abgefahren wird.

» Vereinsgemeinschaft Köndringen

Am Samstag Dorffasnet

Am kommenden Samstag, 14. Februar, findet um 20.11 Uhr in der Winzerhalle die alljährliche Dorffasnet statt. In diesem Jahr wurde wieder ein anspruchsvolles Programm mit folgenden Teilnehmern zusammengestellt:

Eröffnet wird der Abend durch die Winzerkapelle. Folgende Tanzgruppen werden ihre Darbietungen zeigen: Tanzsportgruppe Teningen, Turnverein Köndringen, Ruäbsack-Kinderballett, Ruäbsack-Gesamt-Ballett, Ruäbsack-Männerballett und Ruäbsack-Ersatzbank-Ballett. Auch die Guggemusik Schapfe-Clique Teningen wird für Stimmung sorgen.

Während des Programms und im Anschluss spielt die Tanzkapelle „Kzwo-Music“. Natürlich ist die Bar in den Tiefen der Winzerhalle geöffnet. Über eine rege Teilnahme aus der gesamten Bevölkerung würden sich die Köndringer Ruäbsäck und die Vereinsgemeinschaft Köndringen sehr freuen.

» Evangelischer Kindergarten Köndringen

Kindersachenflohmarkt am 14. März

Der Elternbeirat des evangelischen Kindergarten Köndringen veranstaltet am Samstag, 14. März, von 11 bis 13 Uhr einen Kindersachenflohmarkt in der Winzerhalle Köndringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. **Anmeldungen** werden per E-Mail: flohmarkt.koendingen@gmail.com entgegengenommen.

» Gesangverein Köndringen

Jahreshauptversammlung Freitag, 27. Februar, 20.00 Uhr

Die Jahreshauptversammlung des Gesangverein Köndringen mit seinen Chören Männerchor EINTRACHT, Gemischter Chor QUINTESSENZ, Frauenprojektchor HERZDAMEN, Jugendchor JUKE BOXX, Kinderchor LOLLIPOP findet im Probelokal Im Hohland statt.

Als Punkte stehen auf der **Tagesordnung**: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Bericht der Schriftführerin, 4. Bericht des Kassenwartes, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Bericht des Vorstandes, 7. Entlastung der Vorstandschaft, 9. Verschiedenes, 10. Wünsche und Anträge. Alle aktiven und passiven Mitglieder, Eltern der Kinder- und Jugendchorsänger sowie alle Freunde und Gönner des Gesangvereins sind zu dieser Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

Vorschau: Music-Cafe Sonntag, 8. März

An diesem Sonntagnachmittag ab 14 Uhr bis circa 17 Uhr wird sich die Winzerhalle Köndringen in ein Café mit musikalischem Programm verwandeln. In entspannter Atmosphäre sollen die Kaffeegäste gesellige Stunden erleben. Musikalisch untermauert mit Gesang und Musik von Männerchor EINTRACHT, Frauenprojektchor HERZDAMEN und Kinderchor LOLLIPOP mit Altem, Neuem und Überraschendem. Kulinarisch verwöhnt von QUINTESSENZ und JUKE BOXX unter anderem mit Kaffee-Spezialitäten, leckeren Kuchen, himmlischen Torten und herzhaftem Gebäck. Schon heute lädt der Gesangverein zu diesem Musik-Café herzlich ein.

Alle Chöre freuen sich über interessierte Mitsänger/innen. Jetzt ist die richtige Zeit, neu einzusteigen und für die geplanten Auftritte mitzuproben. Vorgesehen sind ein Besuch in der Metzger-Gutjahr-Stiftung von Männerchor, Frauenprojektchor und Kinderchor in der ersten Jahreshälfte.

Die HERZDAMEN singen und präsentieren den musikalischen Teil beim Weltgebetstag in der Evangelischen Kirche am 6. März. Da diese Formation auch in Zukunft weiter miteinander singen will, wäre Verstärkung sehr willkommen.

Der Kinderchor LOLLIPOP plant für den Herbst ein Musical mit Beteiligung von Turnkindern des TV Köndringen. Auch der Kinderchor freut sich über neue Kinder, die mitsingen möchten. Weitere interessante Infos auf der Homepage www.gesangverein-koendingen.de.

» Kleintierzuchtverein C108 Köndringen

Hauptversammlung am Samstag

Am Samstag, 28. Februar, findet um 20 Uhr im Vereinsheim in der Winzerhalle in Köndringen die Hauptversammlung des Kleintierzuchtvereins C108 Köndringen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Rechners; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Bericht des Zuchtwerbewarths Kaninchen; 7. Bericht des Zuchtbuchführers; 8. Bericht des Zuchtwerbewarths Geflügel und Tauben; 9. Bericht des Jugendleiters; 10. Bericht des ersten Vorstandes; 11. Ehrungen; 12. Termine 2015; 13. Wünsche und Anträge; 14. Gemütlicher Teil.

Hierzu werden alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und alle Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

» Verein zur Pflege des Brauchtums in Landeck

Scheibenschlagen in Landeck am Samstag und Sonntag, 21./22. Februar

„Äscheeni Üssicht ibers ganze Land, d' Schibekiächli isst mer üs de Hand, ä Schorli, ä Gliähwii un ä heiße Wurscht ... und äu sunscht alles fir de Durscht. Des isch's Landecker Schibeschlage, ihr läibi Lit, ihr miän uns de B'such nit abschlage.“

Traditionelles Frauenrecht in Landeck

Einladung an alle interessierten Frauen: Wie immer am Aschermittwoch findet am **18. Februar** (20 Uhr) im Burgcafé Landeck das Frauenrecht statt. Für ein abwechslungsreiches Programm ist gesorgt.

Über zahlreiche Gäste würden sich die Frauen vom Brauchtumsverein und das Team vom Burgcafé sehr freuen. Reservierung ist erwünscht.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Köndringen

Scheibenschlagen in Köndringen mit Preisscheibenschlagen

Am Samstag und Sonntag, 21. und 22. Februar, findet das traditionelle Scheibenschlagen in Köndringen am Scheibenplatz über der Elz statt.

Grillwürste, Scheibenküchle und Getränke werden in gewohnter Weise angeboten, ebenso gibt es wieder die Bar. Scheiben können auch erworben werden.

Zum ersten Mal wird in diesem Jahr ein Preisscheibenschlagen durchgeführt.

Regeln: Jede Mannschaft besteht aus drei Teilnehmern; jeder Teilnehmer darf drei Scheiben schlagen; gewertet wird, wie lange die Scheibe in der Luft ist; die schlechteste Scheibe jedes Teilnehmers wird nicht gewertet; teilnahmeberechtigt sind Vereine und Gruppen; der Veranstalter übernimmt keine Haftung. Die Startgebühr beträgt 10 Euro pro Mannschaft. Es werden vier Scheiben pro Starter vom Veranstalter (eine Übungsscheibe, drei Wettkampfscheiben) zur Verfügung gestellt.

Anmeldung am Samstag, 21. Februar, zwischen 18 und 19 Uhr direkt am Scheibenplatz. Der Wettbewerb findet ab 19 Uhr statt. Siegerehrung: ca. 22.30 Uhr.

Die Feuerwehr lädt alle Interessierten zum Scheibenschlagen recht herzlich ein und würde sich freuen, wenn recht viele Gruppen am Preisscheibenschlagen teilnehmen würden.

» Kindringer Ruäbsäck

Fasnet-Termine

Am morgigen Donnerstag, 12. Februar, Schulbefreiung in Köndringen. Treffpunkt um 10.31 Uhr vor dem Schulhof am Hungerberg bei Familie Grüninger (wer kann, bitte in Häs und Maske kommen). Abends geht's zum Teninger Hemdglunkerumzug, Treffpunkt um 19.01 Uhr an der Jahnhalle.

Am Freitagabend geht's zum Bachdatscherfest in Welschsteinach, Busabfahrt um 19.01 Uhr an der Winzerhalle.

Am Samstag Rüabsackhock und Dorffasnet.

Am Sonntag geht's nach Emmendingen zum Umzug der Narengilde. Treffpunkt um 11.01 Uhr bei Annette und Dieter, Am Geigenberg 1 (zu Fuß geht's nach Emmendingen, sonst Treff bei der Umzugsaufstellung).

Sonntagabend Abschluss im Weingut Blum und danach für die jungen und jung gebliebenen Fasnetparty im Jugendkeller Köndringen oder Fasnetparty in der Jahnhalle Teningen 20.01 Uhr (freiwillig).

Am Rosenmontag ab 9.31 Uhr Frühstück im „Taki“, danach Busabfahrt um 11.31 Uhr, Winzerhalle, zum Rosenmontagsumzug nach Reute. Rückfahrt um 17 Uhr in Reute. Die Abschluss-Party wird dann wieder im TVK-Heim gefeiert.

Am Fasnet-Dienstag geht's nach Heimbach zu den Waldteufeln. Abmarsch um 11.01 Uhr beim Vorstand in der Heimbacher Straße, ansonsten Treffpunkt an der Umzugsaufstellung. Am Abend dann Ausklang in Heimbach mit Fasnetverbrennung.

Aufbau Ruäbsack-Hock: Am Freitag Aufbau Hock und Schmücken Winzerhalle für alle Mitglieder ab 15 Uhr.

24. Ruäbsackhock mit Kinderumzug: In dieser Woche beginnen die närrischen Tage. Deshalb wird die Bevölkerung zum traditionellen Ruäbsackhock ab 11 Uhr am Fasnetsamstag, 14. Februar, eingeladen. Der Ruäbsackhock wird bereits zum 24. Mal veranstaltet. Die Gäste werden wie gewohnt in der Klingelgasse zwischen Volksbank und Winzerhüs bewirtet. Als besonderer kulinarischer Genuss wird neben belegten Brötchen oder Waffeln wieder die Ruäbsacksuppe angeboten.

Höhepunkt – nicht nur für die kleineren Narren – ist der närrische Kinderumzug um 14.11 Uhr, begleitet von der Winzerkapelle, vom Spielmanns- und Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Köndringen und dem Fanfarenzug Teningen sowie von den Teninger Zünften, einigen Gastzünften, Guggemusiken, privaten Gruppen und natürlich von den Ruäbsäcken selbst, welche nun bereits über 290 aktive Hästräger als Mitglieder zählen.

Natürlich geht die Bewirtung während und nach dem Umzug weiter. Im Anschluss sollte man keinesfalls die Dorffasnet der Vereinsgemeinschaft Köndringen versäumen, die ab 20.01 Uhr in der Winzerhalle stattfindet.



Rettungsdienst & Feuerwehr:

NOTRUF 112!






Narren- Fahrplan 2015



Schmutzige Dunschdig, 12. Februar 2015

Kindringer Ruäbsäck: Schulbefreiung in der Nicolaus-Christian-Sander-Schule Köndringen
Treffpunkt: 10.31 Uhr bei der Schule in Köndringen

Nimburger Felse-Trieber: Kindergarten- und Schulstürmung in Nimburg und Bottingen
Treffpunkt: 9 Uhr in Nimburg

Vereinsgemeinschaft Heimbach: Rathausstürmung und Hemdglunker
Stürmung des Rathauses, Schlüsselübergabe und anschließender Hamdglunkerumzug, danach närrisches Treiben mit Disco in der Anton-Götz-Halle Heimbach, für Stimmung sorgt ein DJ. Ein besonderes Erlebnis für die ganze fastnachtsverrückte Familie egal ob groß oder klein, ob Alt oder Jung
Beginn: 19.11 Uhr, Rathaus in Heimbach

Däninger Seegrasrupfer: Hemdglunkerumzug
Von der Ludwig-Jahn-Halle bis zum Rathausplatz, anschließend Hemdglunkerball im Hasenheim mit den Gipfelstürmern
Beginn: 19.11 Uhr an der Ludwig-Jahn-Halle Teningen

Fasnet Samschdig, 14. Februar 2015

Kindringer Ruäbsäck: Ruäbsäck-Hock
Beginn: 11.01 Uhr beim Winzerhüs

Kindringer Ruäbsäck: Kinderumzug
Winzerhüs, Sandstraße, Hohland, Bahnhofstraße, Heimbacher Straße. Beginn: 14.11 Uhr in Köndringen

Vereinsgemeinschaft Köndringen: Dorffasnet
Beginn: 20.11 Uhr, Winzerhalle Köndringen

Nimburger Felse-Trieber: Kinderumzug mit Hallenfastnacht
Traditionelle Kinderfastnacht in Nimburg. Vom Nimburger Rathaus Mitmach-Umzug bis zur Nimberghalle, dann närrisches Kindertreiben mit Riesenspaßkanone, Musik und Unterhaltung von und für Kids.
Beginn: 14.00 Uhr am Rathaus, ab 14.30 Uhr Halleneinlass in der Nimberghalle in Nimburg

Vereinsgemeinschaft Heimbach: 59. Narrensitzung in Heimbach

Dabei ist wieder ein volles Fasnet-Programm mit originellen Wortbeiträgen, Gesangs- und Ballett-Nummern garantiert.
Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.33 Uhr, in der Anton-Götz-Halle Heimbach

Fasnet Sunndig, 15. Februar 2015

FC Teningen: Let's have a party
Einlass: 19.30 Uhr, Beginn 21 Uhr, in der Ludwig-Jahn-Halle Teningen



Rosenmontag, 16. Februar 2015

Nimburger Felse-Trieber: Wecken mit Katerfrühstück,
Beginn: 6.30 Uhr, am Rathaus in Nimburg

Fasnet Zischdig, 17. Februar 2015

Vereinsgemeinschaft Heimbach: Traditionelles Nudelsuppen-Essen und Öffnung der Vereinsstände
Beginn: 11.33 Uhr, in der Anton-Götz-Halle Heimbach

Heimbacher Waldteufel: Großer Narrenumzug

Großer Narrenumzug mit ca. 1500 Hästrägern
Beginn: 14.11 Uhr in Heimbach

Die Prämierung der teilnehmenden Themengruppen und Wagen
Ca. 16.00 Uhr, Anton-Götz-Halle in Heimbach

Bustransfer zum Heimbacher Umzug:

Haltestellen sind in Teningen am Kronenplatz und Neukauf sowie in Köndringen an der Winzerhalle und Bushaltestelle Heimbacher Straße und Kreuzung an der Traubenannahme sowie am Ortseingang Heimbach. Die Fahrzeiten sind von 12.30 Uhr – 13.45 Uhr (letzte Abfahrt Kronenplatz) sowie von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr (letzte Abfahrt Baumschule Hüggle Heimbach).
Der Bustransfer inklusive Eintritt zum Umzug kostet 2 €

Kindringer Ruäbsäck: Narrenbaumfällen
19.00 Uhr beim Weingut Blum

Heimbacher Waldteufel: Fasnet-Ausklang
Zum Fasnet-Ausklang spielt „Halbtrocken“ zum teuflisch Abschlussball bevor die Saison um Mitternacht mit der Waldteufelverbrennung unter großem Wehklagen zu Ende geht.
Beginn: 20.11 Uhr Anton-Götz-Halle in Heimbach

Aschermittwoch, 18. Februar 2015

Verein zur Pflege des Brauchtums in Landeck: Frauenrecht,
Beginn: 20.00 Uhr Burgcafe in Landeck



Narrenrufe:

Nimburger Felse-Trieber:
Felse-Trieber
Karbatsche-Peng

Kindringer Ruäbsäck:
Ruäb-sack

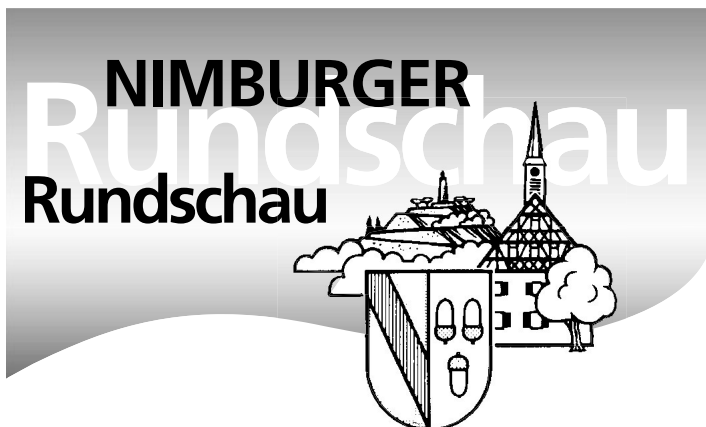
Däninger Dübbaggeischder:
Dübbag-Geischder

Däninger Seegrasrupfer:
Seegras-rupfer

Heimbacher Waldteufel:
A-hui

Guggenmusik Schapfe-Clique:
Schapfe-Clique

Guggenmusik Ramba-Zamba:
Ramba-Zamba



» Verwaltungsstelle Nimburg

Geänderte Öffnungszeiten

Die Verwaltungsstelle Nimburg ist zukünftig jeweils dienstags ganztags geöffnet. Im Gegenzug wird Frau Bockstahler jedoch donnerstags nur nachmittags und in der Abendsprechstunde bis 18 Uhr vor Ort sein.

Hier die neuen Öffnungszeiten: Dienstag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr; Donnerstag: 14 bis 18 Uhr.

» Verwaltungsstelle Nimburg

Verwaltungsstelle am 17. Februar geschlossen

Die Verwaltungsstelle Nimburg bleibt am Dienstag, 17. Februar, geschlossen. In dringenden Angelegenheiten kann man sich an das Rathaus Teningen (Telefon 07641/5806-0) wenden.

» Kirchengemeinde Nimburg

Seniorenachmittag unter dem Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“

Am **Mittwoch, 25. Februar**, um 14.30 Uhr, findet im Gemeindehaus Nimburg im Breitackerweg 1 ein Seniorenachmittag mit dem Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“ statt. Hierzu wurde Frau Sexauer von der Polizeidienststelle in Emmendingen eingeladen. Sie wird über das Thema referieren und anstehende Fragen beantworten. An diesem Nachmittag gibt es die allseits beliebten Fasnachtsküchle und es bleibt auch noch Zeit zur Unterhaltung. Pfarrer Halberstadt und das Helferkreis-Team freuen sich auf einen regen Besuch der Senioren und aller Interessierten – gleich welcher Konfession.

» Förder- u. Freundeskr. Kiga Sonnenschein Bottingen

Kindersachenflohmarkt am 7. März

Es ist wieder soweit! Der Förderverein des Bottinger Kindergartens veranstaltet am **Samstag, 7. März, von 14 bis 17 Uhr** seinen 16. Kindersachenflohmarkt in der Nimberghalle in Nimburg. Kinder haben die Möglichkeit, auf einer mitgebrachten Decke gratis ihre Spielsachen zu verkaufen.

Eine Bastelecke steht den Kindern auch zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Nähere Infos und Standreservierung unter **Tel. 07663 / 1248 (abends)**. Mit dem Erlös ermöglicht der Förderverein, dass die Bottinger Kindergartenkinder auch weiterhin nachmittags betreut werden können.

Denken Sie rechtzeitig daran
Ihren Liebsten eine
Aufmerksamkeit zu besorgen.



♥-Valentinstag am Samstag, 14.2.

Gerne können Sie Ihren persönlichen Strauß auch
telefonisch vorbestellen unter

Telefon 07663 / 9491 59 · Nimburg · Stockbrunnenstraße 2

» Gesangverein Bottingen

Generalversammlung am 20. Februar

Am Freitag, 20. Februar, findet um 20 Uhr im Gasthaus Rebstock in Bottingen die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Eintracht 1873 Bottingen statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Rechners; 5. Stellungnahme der Kassenprüfer; 6. Bericht des Chorleiters; 7. Entlastung des Gesamtvorstandes; 8. Wahlen; 9. Ehrungen; 10. Zukunft des Vereines; 11. Wünsche und Anträge.

Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlichst eingeladen. Schriftliche Anträge zur Tagesordnung müssen bis 19. Februar beim Schriftführer eingereicht werden.

» Nimburger Felse-Trieber

„Hochfasnet“-Termine

Morgen, schmutzige Dunnschtig, 12. Februar: Schul- und Kindergartenstürmung in Nimburg und Bottingen, Treffpunkt um 9 Uhr bei Ute.

Diesen Freitag, 13. Februar: Umzug in Mundingen, davor treffen sich die Nimburger Felse-Trieber bei Jessi, auch hier schon mal ein herzliches Dankeschön an Jessi. Anschließend Zunftabend der Silberberghexen im „Hechten“ in Bahlingen.

Samstag, 14. Februar: Kinderfasnet in der Nimberghalle, Treffpunkt um 14 Uhr am Rathaus. Von dort laufen die Nimburger Felse-Trieber mit den Kindern zur Nimberghalle. Dort erwartet alle kleinen und großen Besucher dann wieder närrisches Treiben mit kindergerechtem Unterhaltungsprogramm.

Sonntag, 15. Februar: Frühstück um 10 Uhr bei Svenja, auch hier schon vorab ein großes Dankeschön an Svenja & Co. Anschließend Riegeler Umzug.

Rosenmontag, 16. Februar: Wecken in Nimburg, Treffen pünktlich um 6.30 Uhr am Rathaus. Das alljährliche Katerfrühstück gibt es natürlich auch; anschließend Umzug in Reute.

Fasnachtsdienstag, 17. Februar: Narrenumzug der Hanfrözi Rust, Treffpunkt um 12 Uhr am Nimburger Rathaus. Umzugsbeginn ist um 14 Uhr.

Kinderfasnet am Fasnet-Samstag

Die Nimburger Felse-Trieber laden alle kleinen und großen Narren zur diesjährigen Kinderfasnet am kommenden Samstag, 14. Februar, in die Nimberghalle ein. Treffpunkt ist wie jedes Jahr um 14 Uhr für den Mini-Mitmach-Umzug am Rathaus. Mit Eintreffen des Umzuges an der Nimberghalle ist auch gleichzeitig Einlass zur Kinderfasnet.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de





» Ortschaftsamt Heimbach

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Donnerstag, 19.02.2015, findet um 19.00 Uhr** im Bürgersaal eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben aus den öffentlichen Ortschaftsratssitzungen
 2. Frageviertelstunde
 3. Haushaltsplan 2015 – Information über Vorhaben in Heimbach
 4. Anton-Götz-Halle – Information über notwendige Sicherheitsvorkehrungen
 5. Baugebiet Gallenbach IV – aktuelle Situation
 6. Flurbegehung 2015
 7. Bauanträge
 8. Bekanntgaben
 9. Verschiedenes
- Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholz aus dem Gemeindewald

Oberhalb vom Schackerbuchweg und am Stutz oberhalb vom Steinweg sind ab sofort noch einzelne Schlagraumlose (liegenden Kronenholz) vorhanden.

Interessenten melden ihren Bedarf bitte bis zum 20. Februar beim Ortschaftsamt in Heimbach, Telefon 8707, an.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.** Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürger die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Heimbach

Scheibenschlagen am 21./22. Februar

Am kommenden Wochenende nach Fasnet findet am Samstag und Sonntag, 21. und 22. Februar, jeweils ab 18 Uhr das traditionelle Scheibenschlagen am Waldparkplatz in Heimbach statt.

Am Samstag wird das zuletzt kirchlich getraute Heimbacher Paar Anne (geborene Lutz) und Moritz Kanzler zusammen mit Ortsvorsteher Luckmann das Scheibenfeuer entzünden. Im weiteren Verlauf findet am Samstagabend das Preisscheibenschlagen statt. Scheiben und Stöcke können vor Ort erworben werden.

Die Teilnahme am Scheibenschlagen geschieht auf eigene Gefahr, Eltern haften für ihre Kinder.

» Vereinsgemeinschaft Heimbach

Narrenfahrplan der Heimbacher Fasnet

Die traditionelle Heimbacher Fasnet beginnt wie jedes Jahr mit dem „**schmutzige Dunschdig**“, am 12. Februar, um 19.11 Uhr mit der Rathäuserstürmung und dem anschließenden Hemdglunkerumzug zur Anton-Götz-Halle, wo ein DJ bis in die Morgenstunden für närrische Stimmung sorgt.

Die 59. Narrensitzung am „**Fasnet-Samschdig**“, 14. Februar, beginnt um 19.33 Uhr. Die Halle ist ab 19 Uhr für das närrische Volk geöffnet. Originelle Wortbeiträge, Gesangs- und Ballettnummern garantieren einen abwechslungsreichen Fasnetabend.

Der „**Fasnet-Zischdig**“, 17. Februar, beginnt um 11.33 Uhr mit dem traditionellen Nudelsuppen-Essen in der Anton-Götz-Halle und dem Öffnen der Vereinsstände. Um 14.11 Uhr startet dann der große Narrenumzug unter der Regie der Heimbacher Waldteufel.

Die Prämierung der teilnehmenden Themengruppen und Wagen erfolgt gegen 16 Uhr in der Anton-Götz-Halle. Zum Fasnet-Ausklang spielt am Abend ab 20.11 Uhr die Band „Halbtrocken“ zum teuflischen Abschlussball, bevor die diesjährige Fasnet um Mitternacht mit der Waldteufelverbrennung unter großem Wehklagen zu Ende geht.

Wichtiger Hinweis für Besucher am Fasnet-Zischdig: Die auswärtigen Besucher werden gebeten, den kostenpflichtigen Bus-Pendel-Verkehr zu benutzen. Die Hin- und Rückfahrt kostet inklusive des Eintritts zum Umzug 2 Euro. Haltestellen sind in Teningen am Kronenplatz und Neukauf sowie in Köndringen an der Winzerhalle und Bushaltestelle Heimbacher Straße und Kreuzung an der Traubenannahme sowie am Ortseingang Heimbach. Die Fahrzeiten sind von 12.30 bis 13.45 Uhr (letzte Abfahrt Kronenplatz) sowie von 17 Uhr bis 18 Uhr (letzte Abfahrt Baumschule Hügler).

Sperrung der Ortsdurchfahrt Heimbach: Wegen des Narrenumzugs am Dienstag, 17. Februar, bleibt die Ortsdurchfahrt von 12 bis 18 Uhr gesperrt. Bitte die örtlichen Umleitungshinweise beachten.

» Heimbacher Waldteufel

Termine für das Wochenende

Fasnachtsfreitag, 13. Februar: Hexenball Balthasar-Hexen Rust, Hästräger, Abfahrt 19.30 Uhr, Bus.

Fasnachtssonntag, 15. Februar: Umzug Narrenvereinigung „Lustige 13“, Riege Hästräger, Elferrat, Garde, Mädchengarde, Treffpunkt 13.30 Uhr, privat.

Rosenmontag, 16. Februar: Umzug Welschkorngerister Denzlingen, Hästräger, Elferrat, Garde, Mädchengarde, Abfahrt 12.30 Uhr, Bus.

Fasnachtsdienstag, 17. Februar: Halle richten 8.30 Uhr, Halle umräumen 13 Uhr, Halle frisch bestuhlen 17.30 Uhr.

Aschermittwoch, 18. Februar: Halle aufräumen 10 Uhr.

Kehrmaschine am Aschermittwoch

Die Kehrmaschine kommt am Aschermittwoch, 18. Februar, ab 8 Uhr. Die Narrenzunft bittet die Anwohner der Aufstellungs- und Umzugsstrecke, ihre Pkw nicht am Straßenrand zu parken, damit die Kehrmaschine die Straßen problemlos kehren kann.



Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser:

www.wzo.de

 » Förderverein Männerchor Heimbach

Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 19. März, 19.45 Uhr

Der Förderverein Männerchor Heimbach lädt am Donnerstag, 19. März, um 19.45 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Probenraum der Anton-Götz-Halle nach Heimbach ein.

Auf der **Tagesordnung** stehen neben den üblichen Regularien dieses Jahr wieder turnusgemäße Wahlen der gesamten Vorstandschaft, der Beisitzer sowie der Kassenprüfer. Wünsche und Anträge, die in der Jahreshauptversammlung behandelt werden sollen, sind gemäß Satzung mindestens vierzehn Tage vor der Hauptversammlung dem 1. Vorstand schriftlich einzureichen.

Der Förderverein würde sich freuen, viele Mitglieder und Gäste begrüßen zu dürfen.

 » TBV Heimbach

Generalversammlung am 27. Februar

Die Vorstandschaft lädt alle recht herzlich zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, 27. Februar, ein, Beginn um 20 Uhr im Proberaum der Anton-Götz-Halle.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor: 1. Begrüßung; 2. Beschlussfähigkeit; 3. Bekanntgabe und Rückfragen zum Protokoll von 2014; 4. Jahresbericht der Schriftführerin; 5. Jahresbericht des Rechners; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Vorstandes; 8. Wahl des Vorstandes; 9. Wahl der Rechnungsprüfer; 10. Jahresvorschau; 11. Anträge aus der Tagesordnung; 12. Grußworte der Gäste; 13. Verschiedenes.

Der Vorstand freut sich über zahlreiches Erscheinen von Mitgliedern und Freunden des TBV.

Schauen, Schnuppern, Mitmachen und Spaß haben – noch Plätze frei

Es gibt noch freie Plätze in folgenden Kursen: Auch im **Zumba-kurs**, geleitet von Lucia Wehrle, jeden **Freitag von 19.30 bis 20.30 Uhr** im Proberaum der Anton-Götz-Halle, freut man sich über neue Gesichter!

Im **Eltern-Kind-Turnen** jeden **Mittwochnachmittag von 14.30 bis 15.30 Uhr** unter der Leitung von Christiane Buderer-Kunkel gibt es ein buntes Bewegungsprogramm für Kleinkinder, dort gibt es wieder freie Plätze.

Im **Ganzkörpertraining mittwochabends von 20 bis 21 Uhr** mit Moni Müller freut man sich über Neuzugänge.

Im Namen der Übungsleiterinnen würde sich der TBV über jeden freuen, der einfach mal vorbeikommt und reinschnuppert!

 » Tennisclub Heimbach (TCH)

Generalversammlung am 10. März

Die Vorstandschaft des Tennisclubs Heimbach lädt hiermit alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich zur diesjährigen Generalversammlung ein. Die Versammlung findet statt am **Dienstag, 10. März, um 19 Uhr im Schlosscafé in Heimbach**.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung; 2. Jahresrückblick 2014; 3. Bericht Sportwart; 4. Bericht Jugend; 5. Bericht des Schatzmeisters; 6. Bericht der Kassenprüfer, eine Neuwahl; 7. Entlastung des Vorstandes; 8. Neuwahlen; 9. Ehrungen; 10. Anträge und Verschiedenes.

Anträge müssen dem Vorstand bis zum 24. Februar schriftlich vorliegen. Eine gesonderte Einladung an die Mitglieder erfolgt nicht!

 » Förderverein des Bürgervereins Heimbach

Am 9. März Generalversammlung um 19 Uhr

Der Förderverein des Bürgervereins Heimbach hält am Montag, 9. März, um 19 Uhr im Bürgersaal seine Generalversammlung ab.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Protokoll Vorjahr; 3. Kassenbericht; 4. Bericht Kassenprüfer; 5. Bericht des Vorstands; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Auflösung des Fördervereins des Bürgervereins Heimbach e.V.; 8. Anträge / Wünsche; 9. Grußworte / Verschiedenes.

 » Bürgerverein Heimbach

Generalversammlung am 9. März um 19.30 Uhr

Der Bürgerverein Heimbach lädt zur Generalversammlung am Montag, 9. März, um 19.30 Uhr im Bürgersaal ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Protokoll Vorjahr; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Bericht des Vorstands; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Auflösung des Bürgervereins e.V. und Fusion mit Einzelnachfolge mit dem Verein Freunde der Geschichte Heimbachs e.V.; 8. Anträge / Wünsche; 9. Grußworte / Verschiedenes.

Anträge sind satzungsgemäß gegenüber dem Vorstand bis spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich zu stellen. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind zur Versammlung herzlich eingeladen.

 » Sportverein Heimbach (SVH)

SVH/AH- und Senioren – Wanderung am Kaiserstuhl

Am **Samstag, 21. Februar**, findet die traditionelle Winterwanderung statt. Dazu sind alle **aktiven und passiven AH-Mitglieder und die SVH-Senioren (Sportplatz-Arbeits-Team)** eingeladen. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Die Teilnehmer treffen sich um 10 Uhr am Rathaus. **Bitte Rucksäcke nicht vergessen!**

Folgender Ablauf ist geplant: 10.19 Uhr Abfahrt mit Bus und Bahn nach Endingen Wanderung vom Bahnhof aus durch die Stadt Richtung Erletal. Über den Augustaweg Richtung Amolterer Heide. Von dort aus auf den Katharinenberg und durch das Erletal wieder in die Stadt zurück.

An der Strecke sind zwei Einkehrmöglichkeiten vorgesehen, bevor es mit Bahn und Bus zurück nach Heimbach geht. Der gemütliche Abschluss (circa 19 Uhr) erfolgt wie gewohnt beim Scheibenschlagen der Heimbacher Feuerwehr auf dem Waldparkplatz. Speisen und Getränke für das Rucksackvesper werden von der AH besorgt.

Um besser planen zu können, wird um Rückmeldung gebeten.

Aktive bei AH-Leiter Roland Gäbler, Telefon 2342, Passive AH-Mitglieder und Senioren bei Werner Kunkler, Telefon 41381, oder E-mail: Werner.Kunkler@t-online.

➤ Mit uns erreichen Sie mehr!

WochenZeitung

EMMENDINGER TOR



Sport

» SG Köndringen-Teningen

Teninger Mannschaft gibt Sieg in letzter Sekunde aus der Hand

Die SG Köndringen-Teningen schafft es auch im dritten Spiel in Folge nicht, doppelt zu punkten. Bei der Bundesligareserve des HBW Balingen-Weilstetten kam das Team von Coach Ole Andersen nicht über ein 32:32-Unentschieden hinaus. Obwohl man 55 Sekunden vor Ende in einem mäßigen Drittligaspiel noch mit zwei Toren in Front lag, gelang es nicht, den Sieg in trockene Tücher zu bringen. Herausragender Akteur aufseiten der Gäste war Routinier Daniel Warmuth, der nicht nur wegen seiner zehn Tore einen imposanten Auftritt hinlegte. „Das Ergebnis ist natürlich ernüchternd. Wenn man in der letzten Spielminute mit zwei Toren führt, muss man ein Spiel einfach für sich entscheiden. Ich nehme mich dabei auch selbst in die Pflicht. Ich habe durch einen überhasteten Abschluss Balingen erst wieder in die Partie gebracht“, so ein enttäuschter Felix Zipf nach der Partie.

Den besseren Start vor 300 Zuschauern in der Balingen Sparkassen Arena erwischte zunächst das Heimteam, welches sich schnell eine Drei-Tore-Führung herauspielen konnte, die bis zur 25. Spielminute bestand hatte. Dann gelang es dem Gästeteam, angetrieben von einem wurfgewaltigen Daniel Warmuth, zu verkürzen und beim Stand von 16:15 wurden die Seiten gewechselt und die SG war trotz schwachem, erstem Spielabschnitt noch voll in Schlagdistanz. Nach dem Seitenwechsel lief es dann besser für die Jungs von Andersen. Nach Treffern von Bühler, Zipf und Warmuth lag man nach 36 Minuten plötzlich erstmals mit 18:19 in Front. Diese knappe Führung hatte bis zur 49. Minute Bestand, ehe Balingen nach einer Auszeit wieder den Ton angab. Tapfer kämpfende Teninger schafften dann aber nochmal ein Comeback und vor allem einem stark aufspielenden Gerald Sandu gelangen in der Schlussphase zwei wichtige Treffer. Beim Stand von 30:32 in der letzten Spielminute sah dann alles nach einem doppelten Punktegewinn für die Teninger Gäste aus. Wurfpech und Unvermögen ermöglichte dem jungen Heimteam dann aber nochmal die Chance auf ein Unentschieden, die von Rechtsaußen Gregor Thomann fünf Sekunde vor Ende eiskalt genutzt wurde.

Weiterer Wermutstropfen neben dem unglücklichen Unentschieden ist die harte, aber regelkonforme Rote Karte von Kreisläufer Chris Berchtenbreiter, die vermutlich eine Sperre mit sich bringen wird. Durch das Unentschieden rangiert die SG Köndringen-Teningen mit ausgeglichenem Punktekonto im Mittelfeld der Dritten Liga, muss nun aber darauf achten, dass der Abstand zu den unteren Tabellenregionen groß genug bleibt.

Am Rande der Drittligabegegnung der SG gibt es darüber hinaus zwei Personalentscheidungen zu verkünden. Philipp Grangé, der über Jahre hinweg zu den besten Torhütern der Dritten Liga gehörte, verlässt nach sechs Jahren die SG Köndringen-Teningen, die sich auf der Torhüterposition neu ausrichten wird. Kreisläufer Chris Berchtenbreiter wird hingegen auch im kommenden Jahr die gelb-schwarze „Farbe“ vertreten.

Die nächste Begegnung der SG-Handballer steht derweil in zwei Wochen auf dem Programm. Nach dem spielfreien Faschnachtswochenende treffen die SGler in zwei Wochen in der heimischen Ludwig-Jahn-Halle auf einen weiteren Liga-Dino: den TSB Heilbronn-Horkheim.

SG Köndringen-Teningen: Grangé (nicht eingesetzt), Ebner (1. bis 60. Minute), Berchtenbreiter (2), L. Zank, Hirling, Warmuth (10), Zipf (8/5), S. Zank, Bühler (4), Sandu (5), Simak, Gäßler (2), Kiefer (nicht eingesetzt).

» SG Köndringen-Teningen, Jugend

Trotz schlechter Voraussetzungen furioser Heimsieg der Mädchen

SG Mädchen C – JSG Überlingen/Bodman 27:19 (11:11): Am Anfang musste Trainerin Laura Kunkler zuerst die Vollständigkeit der Mannschaft prüfen. Absagen durch Krankheit und Verletzungen dezimierte den Kader auf sieben (!) Spielerinnen, von denen noch zwei Spielerinnen mit einer schweren Erkältung antraten. Nach dem Motto „Wir haben keine Chance, also nutzen wir sie!“ traten die Mädchen an.

Die Eröffnungsphase des Spieles überließ die SG den Gästen, die mit einer voll besetzten Bank antreten konnten. Im Verlauf der ersten Hälfte zeigte sich die spielerische Routine einer Kathleen Huber, Sarah Hild und Jessica Reif, mit welcher das Spiel ausgeglichen gestaltet werden konnte. In der Abwehr war sehr oft die bärenstarke Nina Sexauer im Tor zur Stelle oder Aleyna Altinisik unterband den Spielfluss des Gästeangriffs sehr geschickt. Mit dem Halbzeitergebnis von 11:11 witterten die Zuschauer schon eine kleine Sensation. In der zweiten Hälfte wurden durch Lea Wurst einige Angriffsimpulse gesetzt und Letitia Willaredt war jederzeit anspielbar, sodass die Tormaschinerie der SG-Angriffsreihe voll in Gang war. Es sei an dieser Stelle nochmals erwähnt, krankheitsbedingt mussten die C-Mädchen circa 35 Minuten lang in Unterzahl spielen! Die letzten fünf Minuten des Spiels waren dann ein Schaulaufen mit einer Dominanz, welche überhaupt nicht zu erwarten war. Die anwesenden Fans der Kindringer Ruäbsäck feierten lautstark die Schlussminuten mit ihren Ratschen oder sogar eine Mutter im Häs der Ämmendinger Bolle-Nase quittierte den Sieg mit ihren Fasnetrufen. Trainerikone Uli Kiefer lobte nach Spielschluss: „Wenn wir mit der Zweiten heute Abend eine ähnliche Leistung mit einem solchen Ergebnis hinlegen, können wir sehr zufrieden sein“. Im Pressegespräch bewertete Trainerin Laura Kunkler die Trainingsleistungen dieser Woche als Hauptauslöser für diesen Heimsieg und dieser war für sie zugleich als eine Wiedergutmachung für die unnötige Niederlage der Vorwoche in Blumberg zu sehen.

SG: Nina Sexauer (Tor), Jessica Reif (4), Sarah Hild (8), Kathleen Huber (6/1), Lea Wurst (4), Aleyna Altinisik (4/2), Letitia Willaredt (1).



Die SG-Mädchen C feiern den Sieg.

» TuS Teningen Leichtathletik

Schüler- und Schülerinnenerfolge beim Allmendlauf

Bevor die 10-Kilometer-Läufer und -Läuferinnen zu ihrem Lauf durch die Allmend starten, finden beim Allmendlauf drei Schülerläufe statt, bei denen je nach Alter eine Runde über circa 1 Kilometer oder eine Runde über circa 2,2 Kilometer zu laufen sind. Dabei gab es auch 2015 tolle Erfolge für die TuS-Schüler und Schülerinnen mit den Trainerinnen Kerstin Sauer, Sabine Rees, Annette Ehrlert und Elke Sauer.

Ganz oben auf dem Siegerpodest standen Sara Hügler bei den Mädchen W 12, Marco Lipp bei den Jungen M 11, David Hügler



Siegerehrung bei den Mädchen W 12 mit der Erstplatzierten Sara Hügler und von rechts Fanny Müller (Platz 6) und Selina Rau (Platz 5).

bei den Jungen M 12 und Lauris Bordne bei den Jungen M 13. Jeweils einen zweiten Platz erliefen sich Genta Shabani (Mädchen W 9) und Jule Kleiser (Mädchen W 10).

Mit Platz drei erreichten Sarah Böcherer (W 15), Jannes Hock (M 9), Raphael Weth (M 10), Finn Brandenburg (M 11) und Julian Zimmermann (M 13) ebenfalls einen Platz auf dem Siegerpodest. Die Siegerehrung auf der Bühne vor voll besetzter Jahn-Halle ist für die jungen Leichtathleten immer wieder ein tolles Erlebnis und gibt ihnen viel Motivation für Training und Wettkämpfe für die bald wieder beginnende Freiluftsaison.

» TTC Nimburg

Vereinsmeisterschaften ausgetragen

Anfang Januar trafen sich die Aktiven des Vereins, um die diesjährigen Vereinsmeister im Erwachsenenbereich zu ermitteln.

Da die Teilnehmerzahl leider sehr überschaubar war, wurde zuerst im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Danach wurde nach Herren A und B getrennt (anhand der TTR-Punkte) und aufgrund der Spiel- beziehungsweise Satzverhältnisse die Halbfinale und letztendlich die Finals ausgetragen.

Am Abend konnten dann folgende Gewinner ermittelt werden: Bei den Herren A setzte sich Martin Schneider vor seinen Mannschaftskollegen Norbert Saum und Stefan Reitzel durch und bei den Herren B verwies Daniel Rinklin seine Vereinskollegen Dieter Hügler und Karl Scheuermann auf die Plätze 2 und 3.

Den sportlichen Tag ließ man dann mit einem gemütlichen Vesper ausklingen.



„Herren A“ Stefan Reitzel, Martin Schneider, Norbert Saum (von links nach rechts).



„Herren B“ Karl Scheuermann, Daniel Rinklin, Dieter Hügler (von links nach rechts).



Allgemeines

» Theodor-Frank-Realschule Teningen

Elternsprechtag am 2. März als wichtige Kontaktmöglichkeit

Am **Montag, 2. März**, findet von 17 bis 21 Uhr der Elternsprechtag an der Theodor-Frank-Realschule Teningen statt.

In diesen Zeiten stehen alle Lehrerinnen und Lehrer zu **kurzen** Einzelgesprächen zur Verfügung. Sollte sich die Notwendigkeit längerer Gespräche ergeben, so können Einzelsprechzeiten nach Vereinbarung in Anspruch genommen werden. Alle Eltern werden gebeten, im Interesse der Kinder von dieser Kontaktmöglichkeit regen Gebrauch zu machen. Hier besteht die Möglichkeit, das Lern- und Arbeitsverhalten zu erörtern. Es ist der Schule wichtig, dass der Kontakt zwischen Schülern und Eltern eng ist.

Eine große Bitte an die Eltern: Zeit mitbringen - entstehende Pausen zu Gesprächen untereinander nutzen! Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

» Café des Roten Hauses in Waldkirch

Job Café für Alleinerziehende am 24. Februar von 9.30 bis 11 Uhr

ZORA - Zukunftsorientierung für Alleinerziehende, ein Projekt der Wabe gGmbH in Waldkirch, bietet einmal monatlich in Kooperation einer Mitarbeiterin des Jobcenters Emmendingen ein offenes Job Café für interessierte Alleinerziehende aus dem Landkreis Emmendingen an. Hier werden bei einer Tasse Kaffee offene und brandaktuelle Arbeitsstellen in der Region vorgestellt und es können Themen rund um den Arbeitsmarkt besprochen, sowie Fragen und Anliegen beispielsweise zum Arbeitsmarktzugang und aufstockende Sozialleistungen oder Rahmenbedingungen einer Teilzeitausbildung und Weiterbildungsmöglichkeit beantwortet werden. Das Angebot ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Kontakt: WABE gGmbH, Eveline Brenk, Telefon 07681 / 47454-51.

Veranstaltungsort: Rotes Haus Mehrgenerationenhaus, Emmendinger Straße 3, Waldkirch-Batzenhäusle.

» Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau

Zimmerer-Meister-Kurs für Ingenieure

Der deutsche Meisterbrief ist auch in Zeiten akademischer Bildung der Garantieschein für eine Berufskarriere. Deshalb bietet das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau Zimmerern mit Ingenieurstudium einen Spezialkurs an. Der zwanzigwöchige Vollzeitkurs berücksichtigt vorhandenes umfangreiches bautechnisches Wissen und ergänzt sinnvoll die Kenntnisse und Fertigkeiten für die erfolgreiche Berufskarriere im Holzbau.

In drei Vollzeit-Unterrichtsblöcken vom 29. Juni bis 7. August, 31. August bis 11. September und 5. Oktober bis 18. Dezember bereitet das Kompetenzzentrum die Teilnehmer auf die Meisterprüfung (Teil 1/3/4) vor der Handwerkskammer Ulm vor.

Anmeldeschluss: 18. Mai. **Informationen und Anmeldung unter:** Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach, Wolfgang Schafitel, Telefon 07351 / 4409155, E-Mail: schafitel@zaz-bc.de, www.zimmererzentrum.de.



Wilde Engel
wildeengel-live.de

Let's have a party
So. 15.02. ab 20 Uhr
Teningen Ludwig-Jahn-Halle

Karten
8,- EUR
Hästräger
5,- EUR

Kartenvorverkauf:
Augenoptik Wipfler, EM / Tankstelle Albrecht, Teningen
www.fc-teningen.de

» Ökumenischer Segnungsgottesdienst

Valentinsgottesdienst am Fasnachtssamstag in Köndringen

Valentinsgottesdienst „**Liebe ohne Maske**“ am kommenden Samstag, 14. Februar, um 20 Uhr in der katholischen Kirche St. Marien in Köndringen. Sich auf eine ganz andere Weise mit dem Verkleiden und Masken tragen auseinanderzusetzen, dazu besteht an diesem Abend die Möglichkeit. Narren mit Masken gibt es nicht nur zu dieser Jahreszeit, sie sind alltäglich unterwegs. Die Masken abnehmen und dahinter schauen, „Liebe ohne Maske“, das ist das Thema des ökumenischen Segnungsgottesdienstes 2015, zu dem die katholische und die evangelischen Kirchengemeinden einladen. Sich Zeit nehmen für die Partnerschaft und für sich, ob alleine oder mit Partner/Partnerin, ob frisch verliebt oder schon lange gemeinsam oder auch zurzeit alleine unterwegs, dazu sind alle herzlich eingeladen sowie danach ins Gemeindezentrum.

» Ökumenische Initiative Frauenfrühstück

16. Frauenfrühstück in Teningen am Samstag, 28. Februar

Die Ökumenische Initiative Frauenfrühstück der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Teningen lädt herzlich ein am Samstag, 28. Februar, um 9 Uhr zum 16. Ökumenischen Frauenfrühstück in der Winzerhalle in Köndringen mit dem Vortrag von Judith Ölschläger zum Thema „Leben zwischen Überfluss und Verschwendung - eine Spurensuche“.

Judith Ölschläger, geboren 1955, wohnt mit ihrer Familie in Emmendingen und ist Lehrerin an der dortigen Markgrafen-Realschule. Sie studierte an der PH Freiburg auf Lehramt mit den Fächern „Mensch und Umwelt“ und „Bildende Kunst“. Von 1991 bis 1995 bildete sie sich berufsbegleitend weiter in „Essentieller Gestaltarbeit“ bei Katharina Martin in Buchenbach und von 2006 bis 2009 bei Petra Noelle in Emmendingen zum Thema „Transaktionsanalyse für Pädagoginnen“. Ihr besonderes Interesse gilt den Bereichen Verbrauchererziehung und ethischer Konsum. In bewährter Weise wird zum Frühstück ein reichhaltiges Büfett angeboten. „Eine-Welt-Waren“ und Bücher gibt es wie immer an den entsprechenden Tischen. Außerdem wird an einem Tisch Informationsmaterial von Judith Ölschläger zum Thema des Vortrages angeboten. Die Kosten für das Frühstück betragen 9 Euro; die Kinderbetreuung im katholischen Gemeindezentrum ist kostenlos.

Die Anmeldung sollte bis zum 25. Februar auf den Anrufbeantworter 07641/9629658 oder per E-Mail über die Internetsuche nach „Ökumenisches Frauenfrühstück Teningen“ erfolgen. Weitere Informationen zum Ökumenischen Frauenfrühstück Teningen sind ebenfalls auf dieser Homepage zu finden.

» Ökumenisches Bildungswerk

Heute Abend Vortrag: „Syrien – ein Land im ewigen Bürgerkrieg?“

Seit drei Jahren tobt ein Bürgerkrieg in Syrien, dessen Ende noch nicht abzusehen ist. Verschiedene religiöse und politische Gruppen kämpfen um die Macht. Der Vortrag wird sich mit den historischen Hintergründen dieser Situation auseinandersetzen und der Frage nachgehen, wie eine etwaige Konfliktlösung aussehen könnte. Referent ist Tilman Lüdke, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Arnold-Bergstrasser-Institut Freiburg am heutigen Mittwoch, 11. Februar, 20 Uhr, Evangelischer Gemeinde-saal, Hebelstraße 2a, Emmendingen.

» Gesangverein Teningen

Ehrungen bei der Generalversammlung



Für ihre Treue wurden bei der Generalversammlung diese Mitglieder geehrt: (von links) Klaus Heukeroth (25 Jahre dabei), Horst Dattler (65), Manfred Hess (60), Hedwig Hohulin, Horst Unruh und Siegfried Zimmer (alle 25).



Marion Haas (links) verabschiedete als neue Vorsitzende ihre Vorgängerin Esther Gebhardt.

Ihr gutes Recht
... einen starken Partner an Ihrer Seite zu haben!

AC.
.....

Schwerpunkt. Mietrecht



- Mietverträge
- Kündigung
- Abmahnung
- Gewerbemiete
- Wohnungsmiete
- Mieterhöhung

Ihr Ansprechpartner
Rechtsanwalt Steffen Dold
Mediator

Nähere Informationen: www.ac-jur.de

Terminvereinbarung: Tel. 0 76 41 - 5 18 40

Anwaltskanzlei A. Cordier & Kollegen, Teningen, Hindenburgstr. 18 a

» „In unserem Verein – nie allein“

Emotionale Mitgliederversammlung beim Camping Club Kaiserstuhl

Unter dem Motto „In unserem Verein – nie allein“ stand die diesjährige Mitgliederversammlung des Camping Club Kaiserstuhl im ADAC. Der Vorsitzende Ulrich Hertel begrüßte die anwesenden Mitglieder sowie Klaus Seitz, Vorstand für Touristik, Camping und Freizeit vom ADAC Südbaden, und den Bürgermeisterstellvertreter Martin Weiler aus Teningen.

Hertel gab einen Rückblick auf das Vereinsjahr 2014. Tolle gemeinsame Ausfahrten, nette Clubabende und vor allem das 30-jährige Vereinsjubiläum standen im Vordergrund seiner Ausführungen.

Im Rahmen der allgemeinen Danksagungen wurde speziell dem ADAC Südbaden für die Spende für eine neue Waage gedankt. Zum Jahresende zählt der Verein über 150 Mitglieder. Den 21 Zugängen standen nur drei Abgänge entgegen.

Der Tourenwart, Bernd Preis, zog ein Fazit über die Ausfahrten. Der Kassenwart, Wolfgang Schiller, referierte über den Kassenstand und nach den Grußworten durch Klaus Seitz für den ADAC und Martin Weiler aus Teningen lud der Vorsitzende die Anwesenden zum nächsten Clubabend am 2. März ein. Dort wird Klaus Seitz einen Reisebericht seiner Fahrt ans Nordcap abgeben. Zufrieden und mit der Überzeugung, Teil dieses tollen Vereines zu sein, verließen die Mitglieder die diesjährige Mitgliederversammlung.

Wahlen: Ulrich Spehr, Kassenprüfer; Ulrich Spehr und Peter Missbach, Delegierte zur Mitgliederversammlung des ADAC Südbaden.

Ehrungen: Mit der Ehrennadel des Vereines wurden ausgezeichnet für 30 Jahre: Ehrenmitglied Hans Hugoschmidt; für 25 Jahre: Anton Haller, Peter Missbach, Günther Gerber, Peter Borutta, Egon Triebler.

» SHC Nimburg Crocodiles

Erfolgreiche Jahreshauptversammlung

Erstmals im Gasthaus Sonne in Teningen fand am Freitag, 30. Januar, die Jahreshauptversammlung des SHC Nimburg Crocodiles statt. Der Vorstand um seinen Vorsitzenden Henning Roth konnte zahlreiche engagierte Mitglieder begrüßen, die trotz des äußerst ungemütlichen Wetters den Weg auf sich genommen hatten.

Gleich zu Beginn berichtete Sportwart Tobias Schmid von dem erfreulichen 4. Platz der Herrenmannschaft in der Landesliga sowie dem hervorragenden 3. Platz der Junioren-Spielgemeinschaft mit Sasbach. Für die Saison 2015 steht eine große Änderung an: Felix Schmid hört als Trainer der Herrenmannschaft auf und wird durch das Duo Benjamin Keffer und Aaron Kupzick ersetzt. Deren Saisonziel lautet, wiederum einen Platz in der oberen Tabellenhälfte der Landesliga Baden-Württemberg zu erreichen.

Auch der Bericht von Jugendwart Markus Kreutzmann war durchweg positiv. Die Jugendarbeit der letzten Jahre war so erfolgreich, dass man diese Saison wieder zwei Mannschaften (als Spielgemeinschaften) melden kann und das Trainerteam um Felix Schmid erweitert wird, um mehr Training anbieten zu können. Einziger Wermutstropfen ist, dass deswegen dieses Jahr leider keine Kapazitäten für die sehr beliebte Laufschule vorhanden sind.

In Vertretung für den nicht anwesenden Kassenwart Jörg Cherubim konnte Henning Roth auch für die Kasse ein positives Jahresfazit ziehen. Der Bau der Vereinshütte ist nahezu abgeschlossen und somit alle Ausgaben hierfür getätigt, sodass das Darlehen in sehr absehbarer Zeit vollständig zurückbezahlt werden kann. Darüber hinaus erklärten sich die bisherigen Kassenprüfer Willi Döther und Philipp Rinklin dazu bereit, ihre sehr gute Arbeit für den Verein fortzusetzen.

Der größte und wichtigste Punkt der diesjährigen Versammlung war der Beschluss zur Neufassung der Satzung, welche nach knapp 15 Jahren aktualisiert und an neue Gesetzeslagen angepasst wurde. So führt der Verein zum Beispiel das Stimmrecht ab dem Alter von 16 ein, um seinen jugendlichen Mitgliedern mehr Mitsprache zu ermöglichen. Der vom Vorstand erarbeitete Vorschlag fand breite Unterstützung und wurde nach einer Aussprache einstimmig angenommen.

In guter Tradition endete die Sitzung mit der Würdigung besonders aktiver Mitglieder und Unterstützer des Vereins durch den zweiten Vorsitzenden Felix Schmid. Die Geehrten waren Benjamin Keffer, Matthias Frey und Maxim Juncker (für ihre Nachwuchsarbeit), das Gastroteam um Marion Schmid-Wand, Beate Keffer, Ingrid Enderlin und Bianca Cherubim, Max Ruthardt, Matthias Dörr und Hans Schmid für ihre Unterstützung beim Hüttenbau sowie Willi Döther und Roland Roth.



Der zweite Vorsitzende Felix Schmid (in der Bildmitte) mit den für ihre Nachwuchsarbeit Geehrten Benjamin Keffer (links) und Matthias Frey (rechts).

SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmereinkünfte
(Lohnsteuerhilfsverein)

**Steuererklärung?
Kein Problem!**
Tel. 07641-91 2322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
www.sel024.de

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.

» Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOI

...dazu stehen wir.

» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Zu Besuch in den Grundschulen

Vergangene Woche besuchte eine vierköpfige Musikergruppe der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen die dritten Klassen der Teningen Grundschulen. Das Ziel des Besuches war es, den Kindern den Musikverein und die dazugehörigen Instrumente vorzustellen. Zuerst gab es einiges von der Teningen Dirigentin Katrin Osner für die Schüler zu lernen. Wie entsteht ein Ton? Warum ist das Saxofon ein Holzblasinstrument, obwohl das Instrument gar nicht aus Holz, sondern aus Blech gemacht ist? Was klingt höher, eine Trompete oder ein Tenorhorn? Nachdem diese Fragen geklärt waren, gab es für die Schüler und Lehrer etwas zu hören. Die anwesenden Teningen Musiker spielten ein kurzes Stück auf ihren Instrumenten vor. Dann ging es direkt ans selber ausprobieren. Jeder der Schüler hatte die Möglichkeit, in eine Posaune, ein Tenorhorn, eine Trompete und eine Klarinette hineinzublase. Mithilfe der Erklärungen der erfahrenen Musiker hat es dann auch jeder geschafft, einen Ton zu erzeugen.

Wer Interesse hat, ein Instrument bei der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen zu erlernen oder Fragen hat, kann sich gerne telefonisch beim Jugendleiter Markus Müller melden (Tel. 07641 / 9539313, jugendleiter@mfk-teningen.de, www.mfk-teningen.de).



Die Musiker der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen zu Besuch in den Teningen Grundschulen.

» Kindringer Ruäbsäck feiern ihr Jubiläum

Halli-Galli beim Jubiläumszunftabend

Mit Volldampf ins Jubiläumswochenende der Kindringer Ruäbsäck. Mit einem mehrstündigen Feuerwerk der Stimmung unterhielten die Ruäbsäck die riesige Schar an Gästen des Jubiläum-Zunftabends. Ohne Zweifel ein total gelungener Einstand, der keine Wahl ließ, sich volle Kanne ins närrische Vergnügen zu stürzen. Sowohl im Narrendorf an der längsten Theke der Region, wie zum Jubiläumsfestakt in der Winzerhalle. Da war Stimmung bis in den frühen Morgen angesagt. Die sich gestellte Verpflichtung, ein Jubiläumswochenende der besonders stimmungsvollen Art auf die Beine zu stellen, hat man in allen Belangen schon bei der Eröffnung erfolgreich erfüllt. Was für eine Menge an Arbeit und organisatorischen Aufgaben im Vorfeld notwendig waren, kann man nur erahnen.

Schon der Anbeginn mit der allseits bekannten Ko Ma Sex Guggemusik sorgte dafür, dass ab sofort kein Platz mehr für Trübsal in der Winzerhalle war. Die Bläser und wahn sinnigen Trommler waren es auch, die dem Jubiläumsfest kräftig Zunder gaben. Die Winzerhalle als ein Höllenfeuer der Stimmung - genau das war es, was man sich zum Jubiläum wünschte. Als eingefleischter Köndringer gelang es Oberzunftmeister Bernhard Engler ebenfalls in seiner Begrüßung der Zünfte, einen weiteren gehörigen Scheit mit viel humoristischem Klamauk ins närrische Vergnügen zu werfen. Man ließ keinem eine Wahl, sich mit viel Spaß an dem gebotenen Vergnügen zu beteiligen.

Schon verzauberte das Teenie-Ballett der Kindringer Ruäbsäck und die Rückgrat Tanzgruppe das sich amüsierende Publikum genauso wie bei der Happy Dance Group. Auch die befreundeten Zünfte ließen sich nicht lumpen und brachten Gastgeschenke in Form diverser Auftritte mit. So die Lempi-Hexengilde aus Oberwolfach, Ebringer Schlosshexen, die Heimbacher Waldteufel, die Glottertäler Triibl, die Schnaig Hexen aus Wittelbach, die Schwarzwaldhexen Bühlertal, die Bühler Hexenzunft, die Talwölfe ebenfalls aus dem Bühlertal und die Schräckslizunft Diersburg. Dazwischen gab es mächtig was auf die Ohren und man kam nicht daran vorbei, sich auf die schmetternden Rhythmen der Guggemusiken einzulassen und gehörig im Rhythmus mit-zwingen. So wie bei der Schräckslizunft, der Fröschä Guggä aus Gams im Kanton St. Gallen, der Bouc Bleu, Gugga Sixties aus dem benachbarten Elsass, der Guggemusik Güngelsuger Berau und nicht zuletzt die Hornigl'r Wyhl.

Aber auch im Narrendorf ging voll die Post ab, nicht nur der DJ verstand es den Gästen heiße Songs zu präsentieren, sondern die Guggemusiken wie Erscht ä mol Gugga aus Emmendingen, die Guggemusig Gässlifätzer aus Ebringen und die beliebte Teningen Schapfe-Clique entfachten ein Höllenfeuer der heißen Rhythmen. Da war die eisige Kälte alsbald verfliegen und nicht nur weil die Zelte beheizt waren. Alles verlief ohne Randalen und Zwischenfälle, ein total tolles Fest wie man es sich wünscht, so Oberzunftmeister Bernhard Engler.



Oberzunftmeister Bernhard Engler verstand es prächtig und stimmungsvoll, durchs Programm zu führen.



Selbst Gäste aus der Schweiz kamen zum Gratulieren. Die Frösch Guggä Mols aus Gams heizten kräftig ein.



Auch die Ruäbsäck, die an diesem Abend nicht zum Helfen eingeteilt waren, hatten ihren Spaß.

► Kindringer Ruäbsäck 25+1 Jubiläumsumzug

Ganz Köndringen in Narrenhand

Tausende Narren, Bürger und viele Besucher, teilweise in Vierer- und Fünferreihen, waren außer Rand und Band beim großen Jubiläumsumzug der Kindringer Ruäbsäck. Entlang der Umzugsstrecke tobte die Narretei und das, obwohl ein Großteil der Narren schon am Samstagabend beim Jubiläumsabend der Kindringer Ruäbsäck kräftig mitgefeiert und zuvor am Zunftmeisterempfang teilgenommen hatte.

Beim Zunftmeisterempfang begrüßte nicht nur Zunftmeister Bernhard Engler die zahlreichen Vertreter der Gastzünfte, Bundestagsabgeordneten Peter Weiß, Altbürgermeister Hermann Jäger und den Präsidenten der Europäischen Narrenvereinigung Baden-Württemberg Berthold Schneider. Natürlich auch den Schirmherr Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, der es sich nicht nehmen ließ, ein paar Worte des Lobes und der Anerkennung ans Narrenvolk zu richten. „Richtig schön gelebte Brauchtumsfasnet ist ein traditioneller gesellschaftlicher Schatz. Das war auch schon gestern bei eurem Jubiläumsabend zu spüren und wird sich auch beim anschließenden Umzug zeigen“, so seine Worte. Er, wie auch Zunftmeister Engler, lobten das harmonische Verhalten, es kam zu keinen Streitigkeiten, ein wirklich toller und schöner Jubiläumsumzfabend, so wie es sein soll.

So eingestimmt setzte sich der Umzug, allen voran der Fanfarenzug Teningen gefolgt von einer riesigen Schar Ruäbsäck, pünktlich um 13.31 Uhr in Bewegung. Dahinter 115 Gruppen mit weit über 4000 Hästrägern und Gruppen, die alles Bisherige in den Schatten stellten. Vom Oberrhein, aus dem Schwäbischen, aus dem Schwarzwald bis zur Ortenau und selbst aus der Schweiz und Frankreich, hatten sich die Narren der Gastzünfte eingefunden, um mit der Teilnahme am Umzug den „Kindringer Ruäbsäck“ ihre Referenz zu erweisen. Trotz der nasskalten Temperaturen waren weit mehr Narren und Besucher auf den Straßen, als Köndringen Einwohner hat. Die überaus agilen Narren verwandelten die Umzugsstrecke in ein riesiges Narrenspektakel, Köndringen befand sich im absoluten Ausnahmezustand. Der Umzug bildete den Abschluss eines ausgelassenen Wochenendes, das am Samstag mit einer großen Jubiläumsfete und feuchtfrohlicher Stimmung im Narrendorf kräftig eingeläutet wurde. Unzählige Helfer waren laut Oberzunftmeister Bernhard Engler im Einsatz, um über das närrische Wochenende einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können.

Riesige Stimmung entlang der Umzugsstrecke. Die Zünfte brauchten nicht lange, um sich warm zu laufen. Ob Hexen, Dämonen, Geischder, Schreckli, oder Wildsäue wie die Deger Schlachter Wildsäu aus Reutlingen und vor allem die sehr stark auftretenden Tennebronner Zünfte aus dem Schwarzwald, die allein mit 400 Hästrägern kräftig das Narrenvolk aufmischten, sorgten dafür, dass die Kälte schnell verflog und der Stimmungspegel ins Unermessliche stieg. Da wurde schnell einmal jemand gepackt, die Haare verstrubbelt und mit reichlich Konfetti eingeseift, vor allem junge Mädchen und Frauen mussten manche Konfettidusche über sich ergehen lassen. Oder auch Hexen, die ihre Schuhe meterhoch in die Luft schleuderten und menschliche Pyramiden bauten, Hästräger, die ihren Schabernack mit den Zuschauern trieben, aber auch die fetzigen Rhythmen der zahlreichen Gugge- und Musikgruppen, ließen die lebendige Art der alemannischen Fasnacht in all seiner Pracht erstrahlen.

Vor allem das Geburtstagskind wurde mit großer Begeisterung begrüßt. Dieses begeisternde Narrenspektakel wird sicherlich in langer Erinnerung bleiben. Ganze Kompanien Hexen, Teufel, furchterregende und liebeliche Masken, Gugge- und Musikgruppen fegten jeglichen Trübsinn von den Straßen. Ob jung oder alt, alle hatten einen riesigen Spaß entlang der Umzugsstrecke. Viele riefen von Herzen aus: „Ein Dreifach Ruäbsäck!“

Dieser Umzug übertraf nicht nur in der Dimension das, was man sich hätte vorstellen können, das war einfach die absolute Spitze, so die Zuschauer aus nah und fern.



Der Präsident der Europäischen Narrenvereinigung Baden-Württemberg überreicht an Altbürgermeister Hermann Jäger, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Oberzunftmeister Bernhard Engler und seinem Zunftmeister Kevin Holdermann (im Hintergrund) und den Bundestagsabgeordneten Peter Weiß den Orden der Vereinigung beim Zunftmeisterempfang im Rathaus Köndringen.



Traditionell wird in Teningen jeder Umzug mit dem Fanfarenzug eröffnet.



Wieder einmal originell verkleidet ist der Spielmanns- und Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Köndringen.



Echt gut drauf der rasende Moderator Claus Huber. Hier mit einem Geisenberger Geisenmeckerer aus Schweighausen.



Die Jungwinzer aus Pfaffenweiler als Piraten.



Mit viel Spaß dabei.



Überall tolle Stimmung.



Eine Tennenbronner Wurzelhexe treibt ihren Schabernack.



Familie Ruäbsäck



Es waren noch genügend Ruäbsäck über, um am Umzug teilzunehmen.



Arm in Arm mit einer Wildsau, hier mit einer Degenschlächter Wildsäu aus Reutlingen.



Schön anzusehen war „Dr'wilde Mann“ des Deutsch-Französi-schen Narrenvereins.

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt / Pfarrerin: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 12.2., 14.30 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus; 15 bis 17 Uhr: Elterncafé im David-Kindergarten. So., 15.2., 10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Wettach). Mo., 16.2.: keine Kirchenchorprobe.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 15.2., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 17.2., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Es wird zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: info@eki-koendringen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Haßler: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 11.2., 14.15, 15.25 und 17.35 Uhr: Konfi-Kurs. Fr., 13.2., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Christine Bühler, Telefon 9542565; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 15.2., 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus mit Prädikant Lutz Uth. Di., 17.2., 14.30 Uhr: Frauenkreis. Mi., 18.2., 14.15, 15.25 und 17.35 Uhr: Konfi-Kurs.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr. Die Gottesdienste stehen auch im Internet unter www.Nimburg.de, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 12.2., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 15.2., 10 Uhr: Gottesdienst in der Unteren Kirche, anschließend Kirchenkaffee; kein Kindergottesdienst. Di., 17.2., 14 Uhr: Handarbeitskreis.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag und Mittwoch 9 bis 12.30 Uhr

Büro Gemeindefereent im Gemeindezentrum Köndringen, Tschulinstraße 16a

Telefon 07641 / 46889-50, Fax 07641 / 46889-59

E-Mail: gv-st.gallus@kath-emmendingen.de (zurzeit nicht besetzt)

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 12.2., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). Fr., 13.2., St. Gallus, 9 Uhr: „Sturzprävention“-Kurs im GH (KPV); 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). Sa., 14.2., St. Gallus, 17.45 Uhr: Beichtgelegenheit; 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz); St. Marien, 20 Uhr: Valentins-Gottesdienst mit Segnung, anschließend Begegnung im Gemeindezentrum (Pastoralassistent T. Katona). So., 15.2., St. Marien, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz); anschließend „Eine Welt“-Verkauf im GZ. Mi., 18.2., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe mit Austeilung der Asche (Pfarrer Striet); St. Marien, 17.30 Uhr: Vesper mit Schriftlesung. Do., 19.2., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 15. bis 20. Februar:

So., 15.2., 11 Uhr: Gottesdienst. Mo., 16.2., 16.30 Uhr: Mäusetreff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641 / 9590181). Di., 17.2., 15 Uhr: Frauenstunde. Mi., 18.2., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. bis 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Fr., 20.2., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Gottesdienste sind am Sonntag um 9.30 Uhr und am Donnerstag um 20 Uhr, jeweils in Teningen-Köndringen, Am Hungerberg 21. Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org

Zusammenkünfte:

Donnerstags, 19 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule und Dienstzusammenkunft.

Sonntags, 10 Uhr: Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



Global Team Hilfsbund

Wasserkraft voraus!

Wir bringen grünen Strom nach Afghanistan

Spendenkonto
IBAN: DE 64 6665 0085 0001 6802 50
BIC: PZHSDE66
Sparkasse Pforzheim Calw

Global Team Hilfsbund e.V.
Postfach 11 09, 75324 Schömburg

www.global-team.org